

Berufsschule 4







Schulwegbefragung der Stadt Nürnberg

Berufsschule 4
WMS11A
Juni 2013



Agenda

1. Studiensteckbrief
2. Basisangaben
3. Angaben zum Schulweg
 - 3.1. Öffentliche Verkehrsmittel 
 - 3.2. Fußweg 
 - 3.3. Motorisierte Mittel 
 - 3.4. Fahrrad 
4. Gründe gegen die Nutzung des ÖPNV
5. Gründe für und gegen die Nutzung des Fahrrads
6. Nutzung NorisBike
7. Freizeitnutzung der Fahrkartentypen
8. Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte

Studiensteckbrief (1)



Thema	Der Schulweg der Nürnberger Schüler
Projektteam	Schüler der Marktforschungsklasse der B4 in Kooperation mit der Stadt Nürnberg
Befragungsinhalt	<p>Folgende Kernfragestellungen gilt es zu beantworten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auf welche Art und Weise kommen die Schüler zur Schule und wie gestaltet sich ihr Schulweg?• Welche der unterschiedlichen Fahrkarten-Typen werden sowohl für den Schulweg, als auch für die Freizeit genutzt?• Welche Gründe sprechen gegen die Nutzung des ÖPNV?• Was sind Vorteile, aber auch Hinderungsgründe bei der Fahrradnutzung?• Wie hoch ist das Interesse an einer teilfinanzierten Monatsfahrkarte?
Erhebungsmethode	Online-Umfrage
Erhebungszeitraum	28.01.2013 bis 27.02.2013

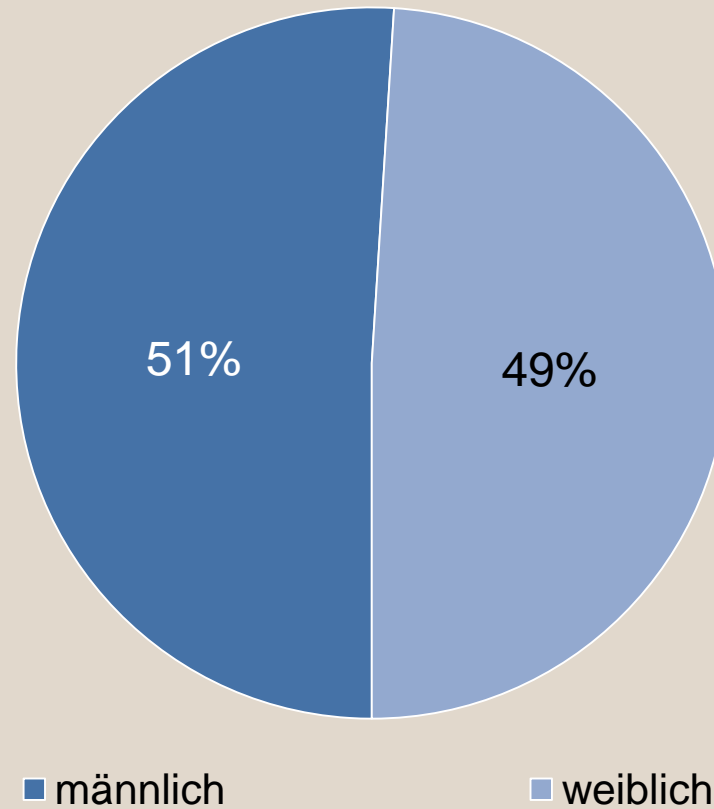
Studiensteckbrief (2)



Grundgesamtheit	Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe, die eine Nürnberger Schule besuchen
Anzahl angestrebter Interviews	7.356
Erfolgreich durchgeführte Interviews	5.143
Teilnahmequote	70 %

2. Basisangaben

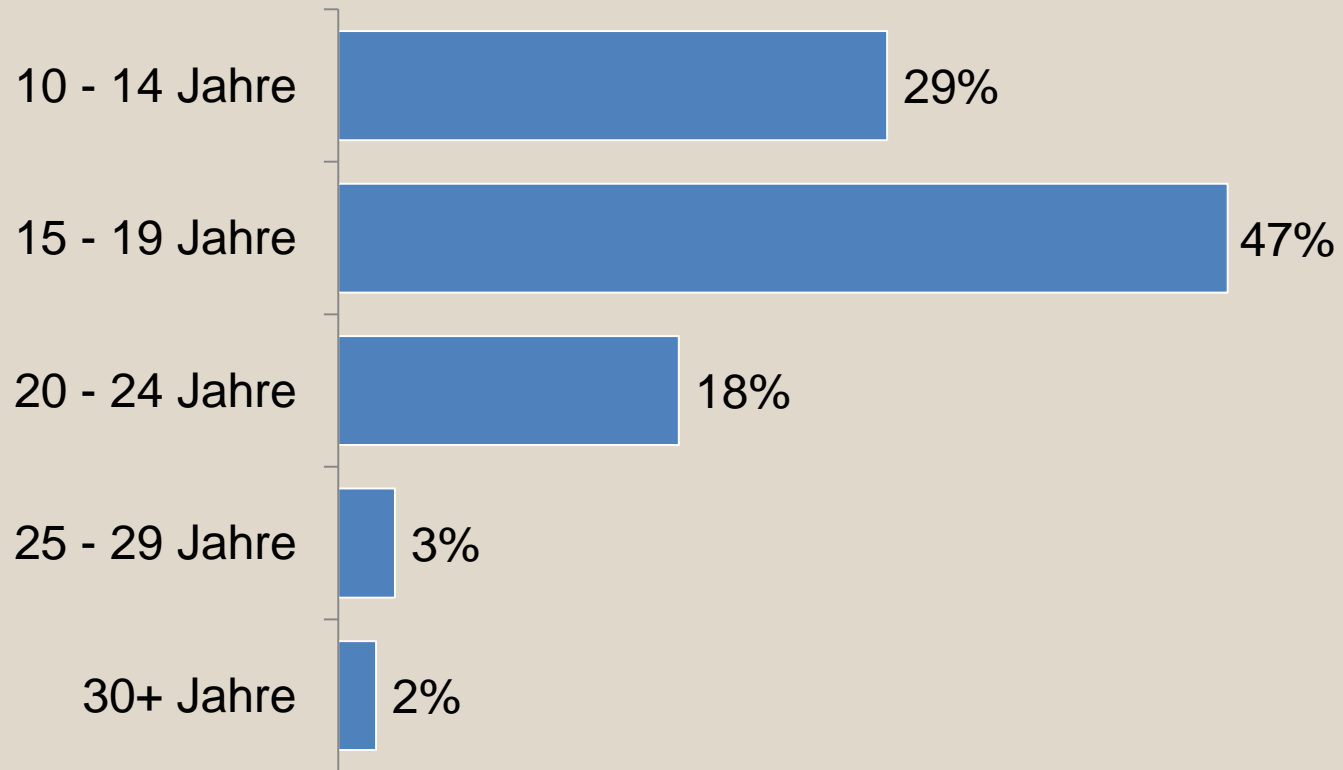
Geschlecht



Frage 1: Du bist ... ?

Basis: n= 5143

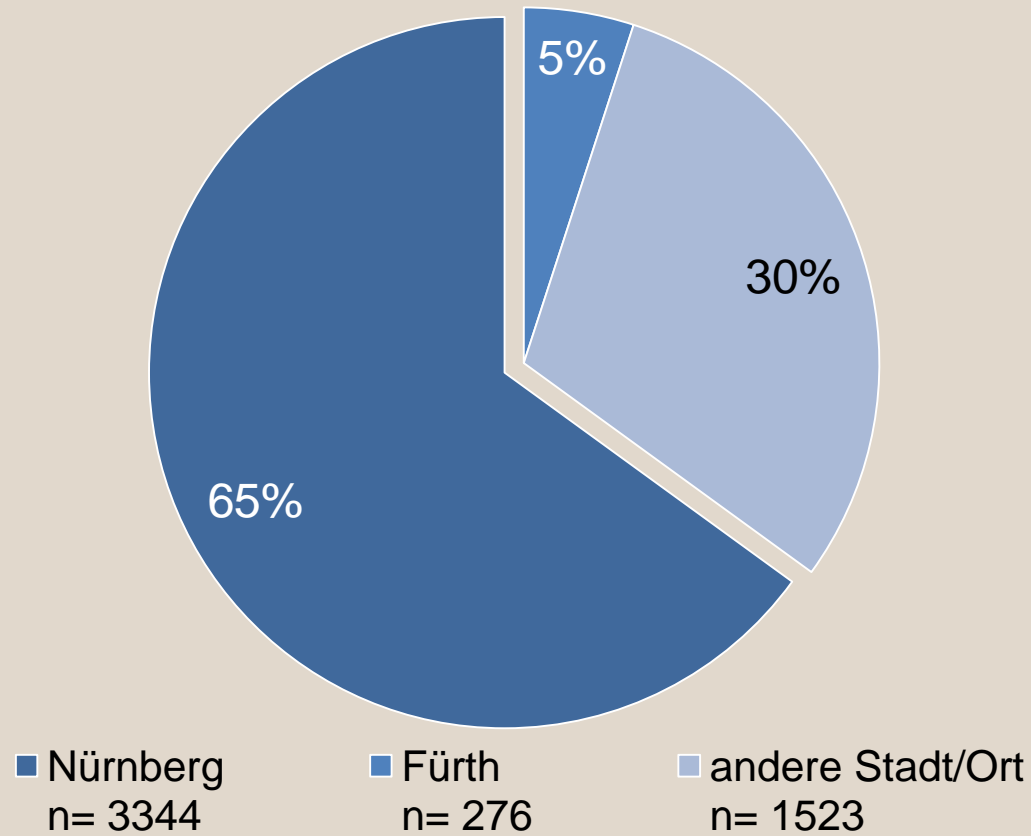
Alter



Frage 2: Wie alt bist du?

Basis: n= 5143

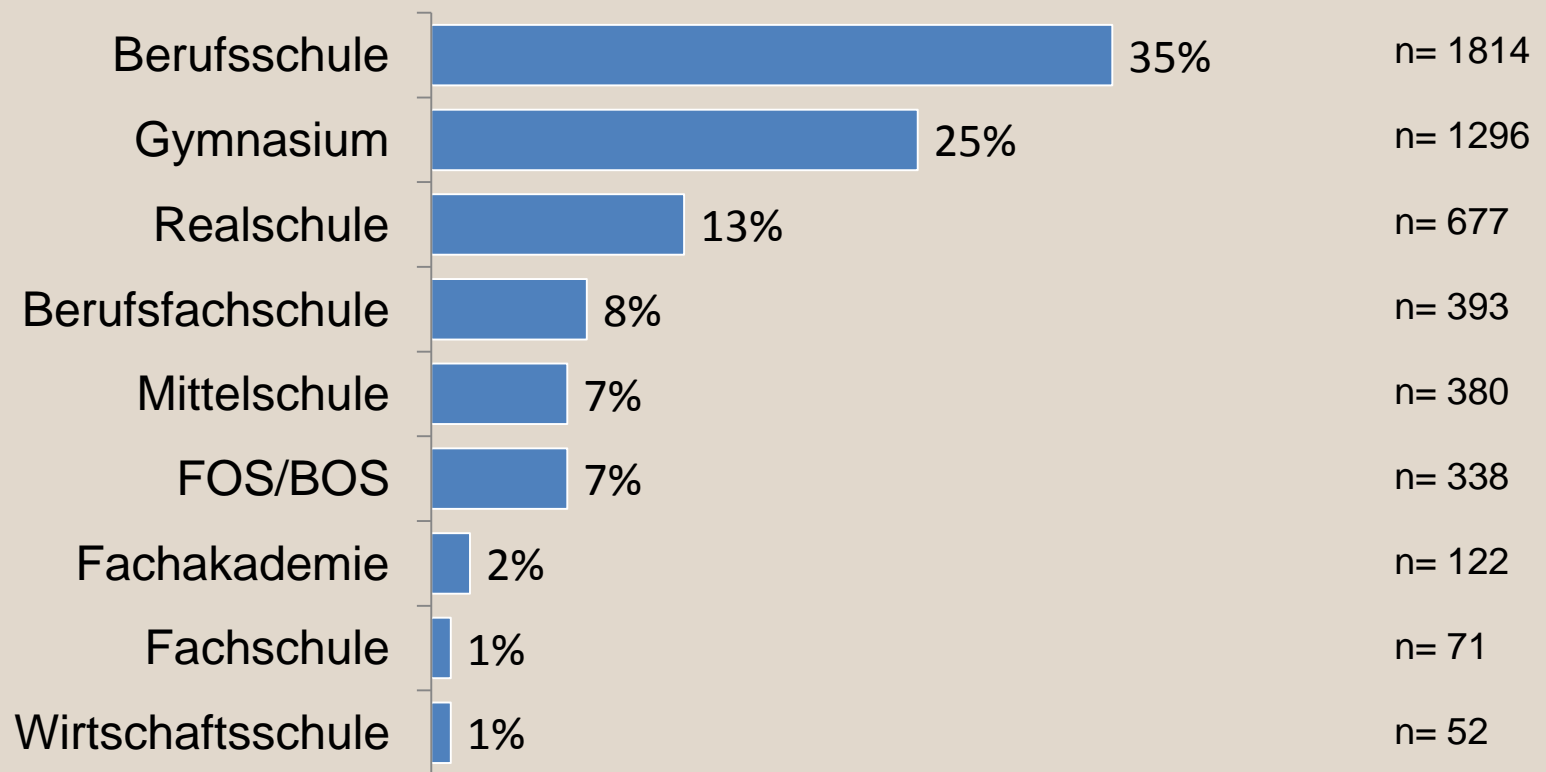
Wohnort



Frage 3: In welcher Stadt wohnst Du?

Basis: n= 5143

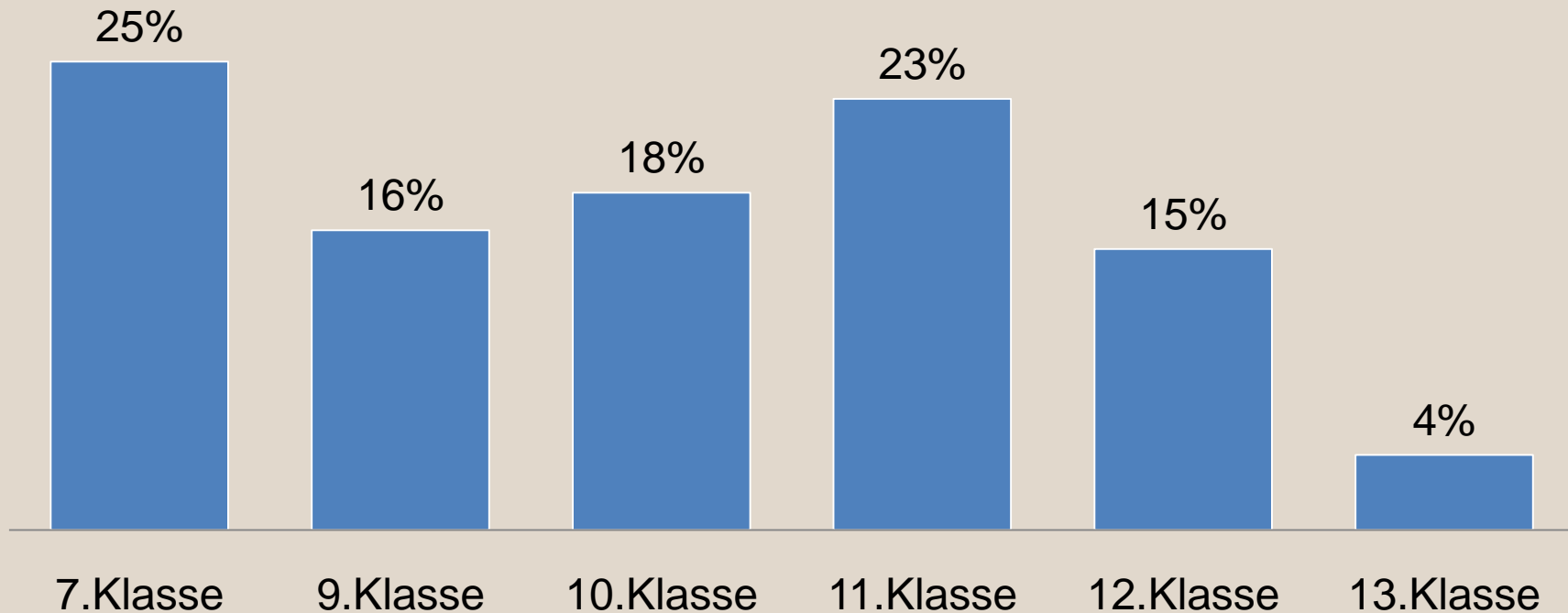
Schulart



Frage 4: Welchen der folgenden Schultypen besuchst du?

Basis: n= 5143

Jahrgangsstufe

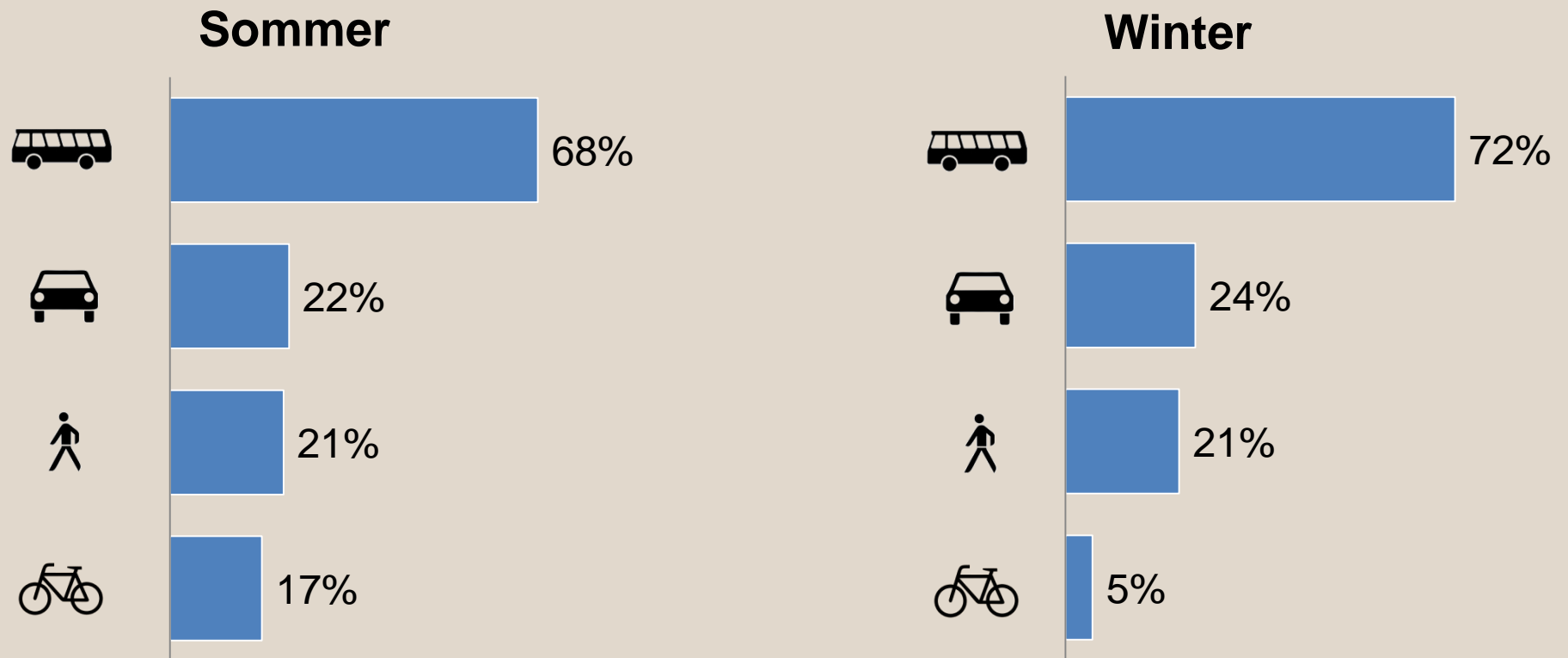


Frage 6: Welche Jahrgangsstufe deiner Schule besuchst Du? – 8.Klasse wurde nicht befragt

Basis: n= 5143

Schulweg im Sommer und Winter

Es sind kaum Unterschiede zwischen den Jahreszeiten zu sehen. Lediglich die Fahrradgruppe knickt im Winter etwas ein.



Frage 7: In den folgenden Fragen geht es darum Deinen Schulweg zu beschreiben. Wie gelangst Du im Sommer zur Schule?
[Mehrfachnennung]

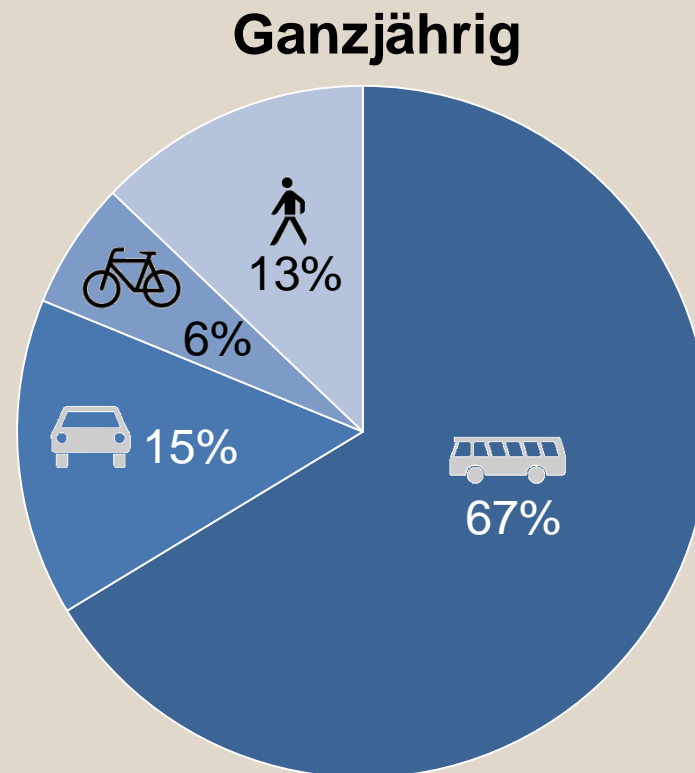
Basis: n= 5143

Frage 8: Wie gelangst Du im Winter zur Schule? [Mehrfachnennung]

Basis: n= 5143

Schulweggestaltung ganzjährig

Der Großteil der Befragten fährt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule. Die kleinste Gruppe ist die der Fahrradfahrer.



Frage 9: Welche der eben genannten Möglichkeiten nutzt Du ganzjährig überwiegend für Deinen Schulweg?

Basis: n= 5143

3. Angaben zum Schulweg

3.1. Öffentliche Verkehrsmittel 

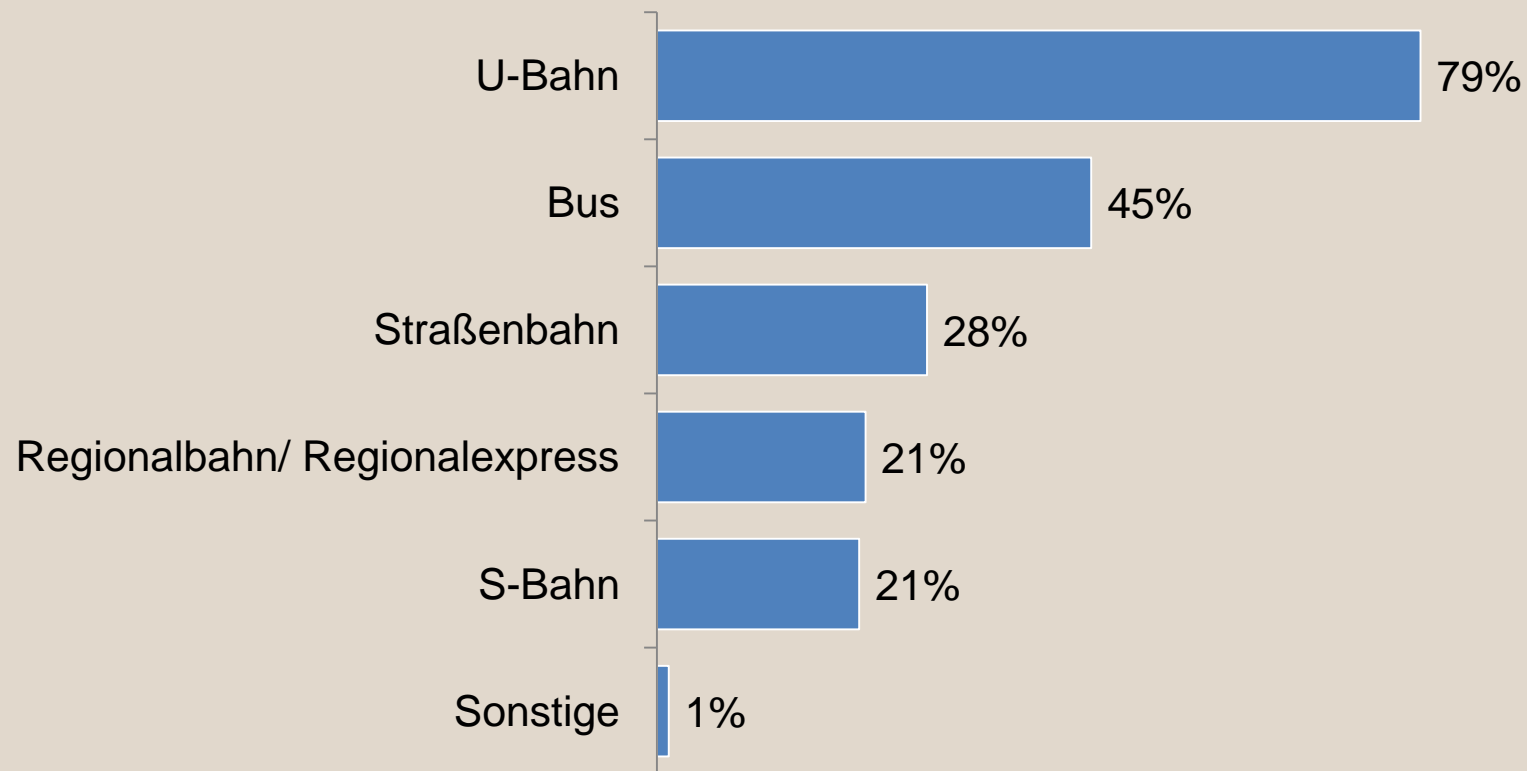
3.2. Fußweg

3.3. Motorisierte Mittel

3.4. Fahrrad

Art der öffentlichen Verkehrsmittel

Das meistgenutzte öffentliche Verkehrsmittel ist die U-Bahn.

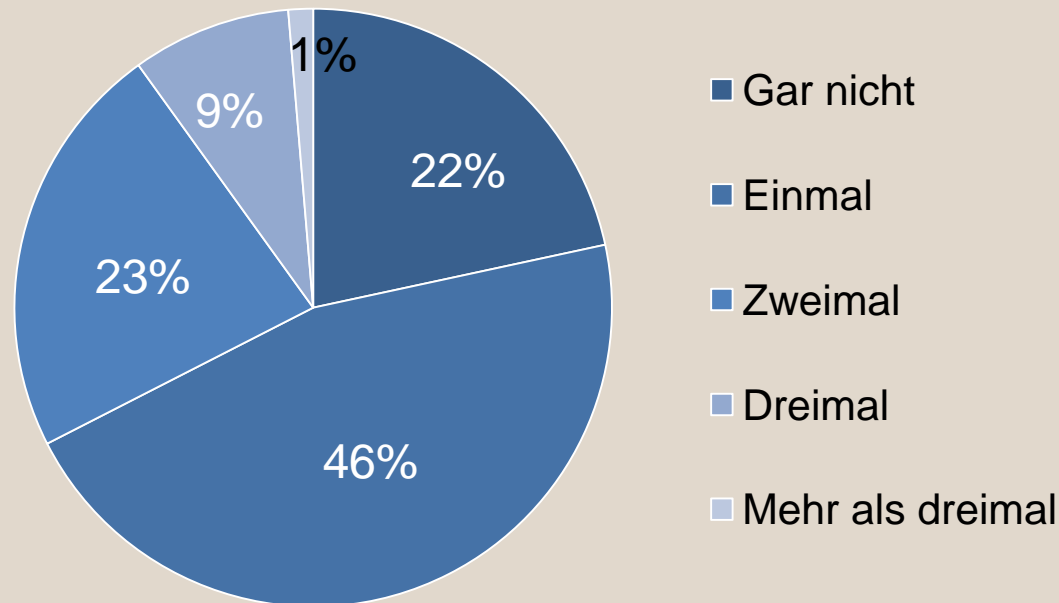


Frage 10: Welche öffentlichen Verkehrsmittel sind das genau? [Mehrfachnennung]

Basis: n= 3442

Anzahl der Umstiege

Ein Großteil der Schüler muss gar nicht oder nur einmal auf dem Schulweg umsteigen. Nur wenige steigen dreimal oder öfter um.

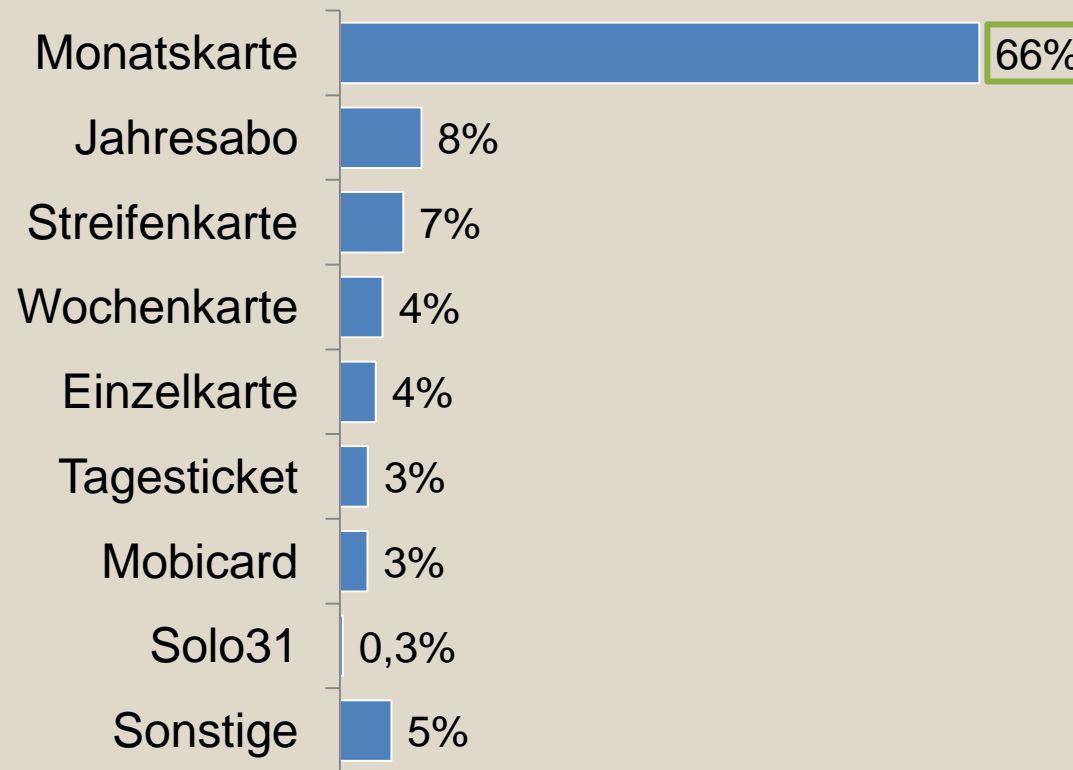


Frage 11: Wie oft musst Du auf deinem Schulweg umsteigen?

Basis: n= 3441

Art der Fahrkarte

Die Monatsfahrkarte wird von zwei Drittel der Schüler verwendet, um in die Schule zu gelangen.

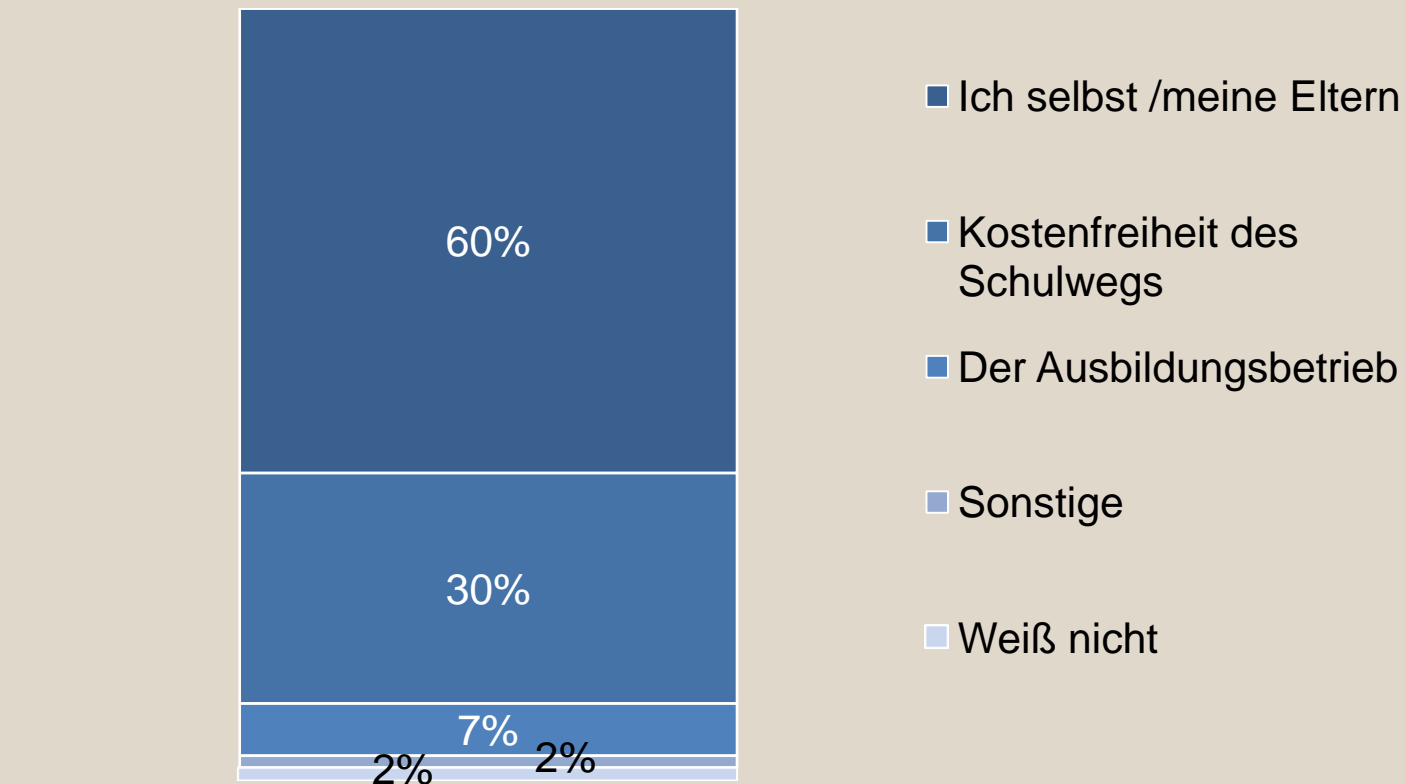


Frage 12: Welche Fahrkarte verwendest Du überwiegend für deinen Schulweg?

Basis: n= 3438

Finanzierung der Fahrkarte

Mehr als die Hälfte der Befragten finanziert ihre Fahrkarte selbst. Ein Drittel profitiert von der „Kostenfreiheit des Schulwegs“.

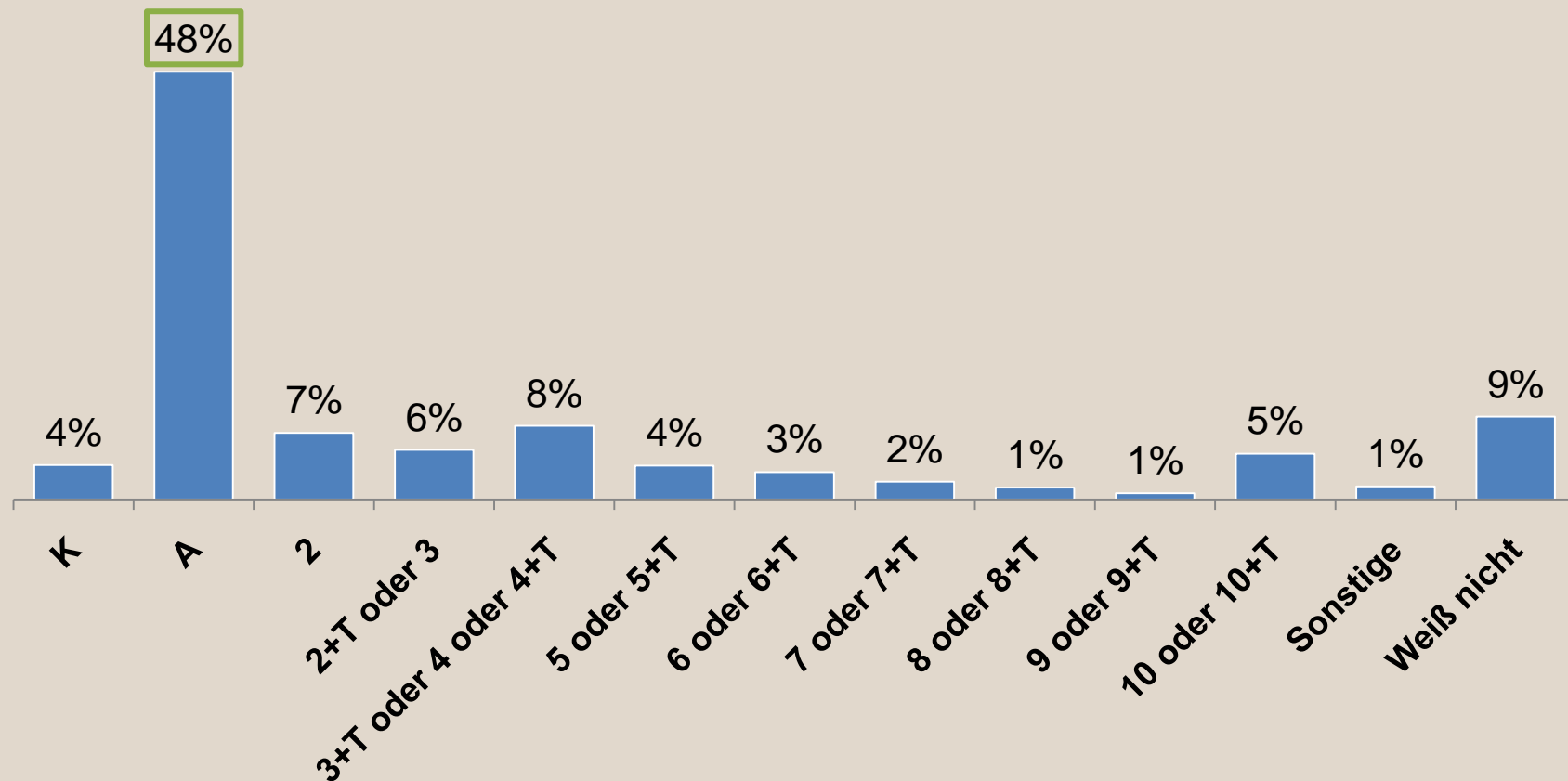


Frage 13: Wer kommt für die Kosten Deiner Fahrkarte auf?

Basis: n= 3437

Tarifstufe der genutzten Fahrkarte

Knapp die Hälfte verwendet für den Schulweg Fahrkarten der Tarifstufe A – Nürnberg/ Fürth/ Stein, um in die Schule zu gelangen.

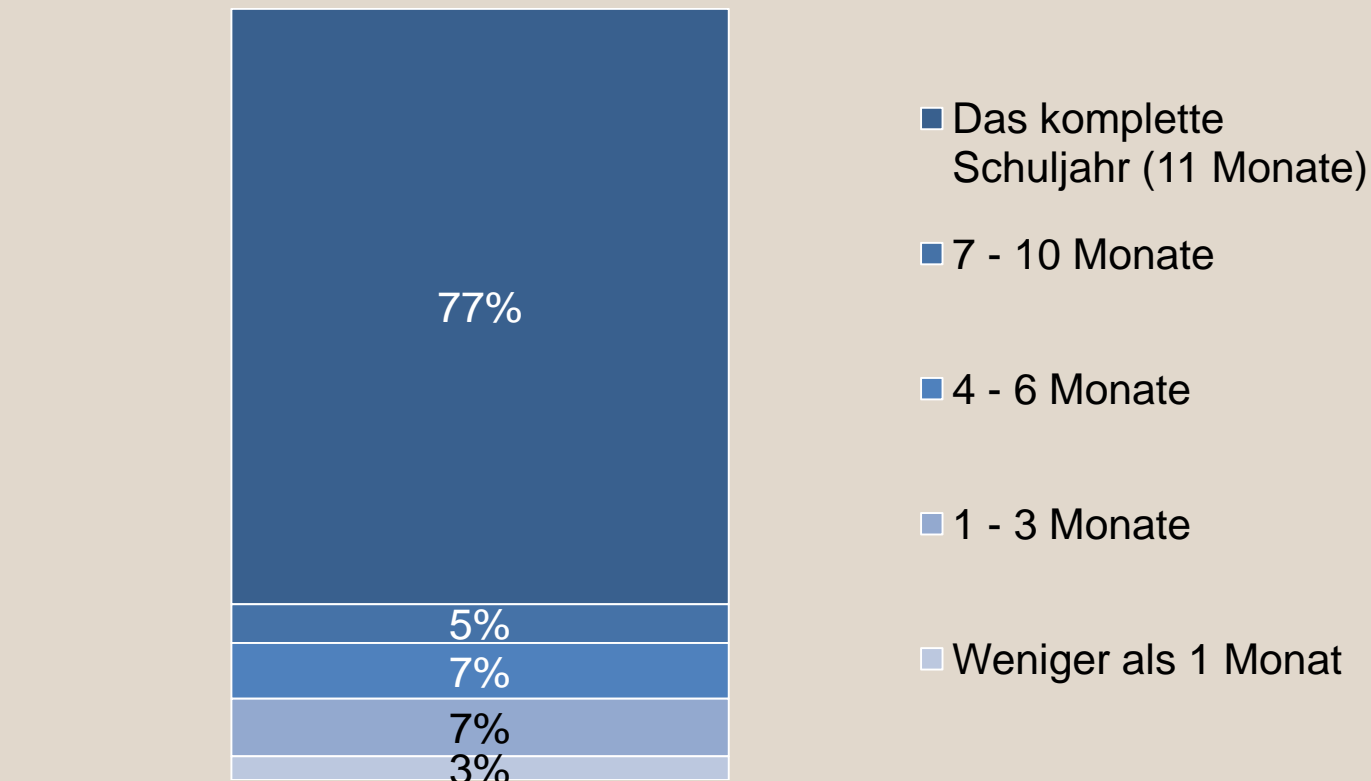


Frage 14: Für welche Tarifstufe gilt Deine Fahrkarte, die Du für den Schulweg benötigst?

Basis: n= 3437

Fahrkartennutzungsdauer – Schulweg

Der größte Teil der befragten Schüler nutzt seine Fahrkarte das komplette Schuljahr.

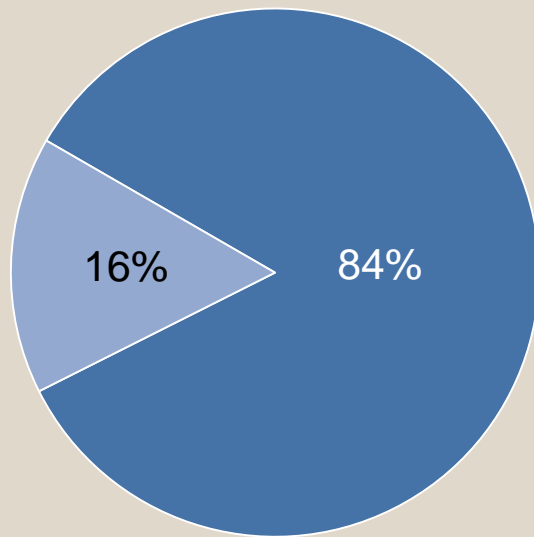


Frage 15: Wie viele Monate im Jahr nutzt Du Deine Fahrkarte für den Schulweg?

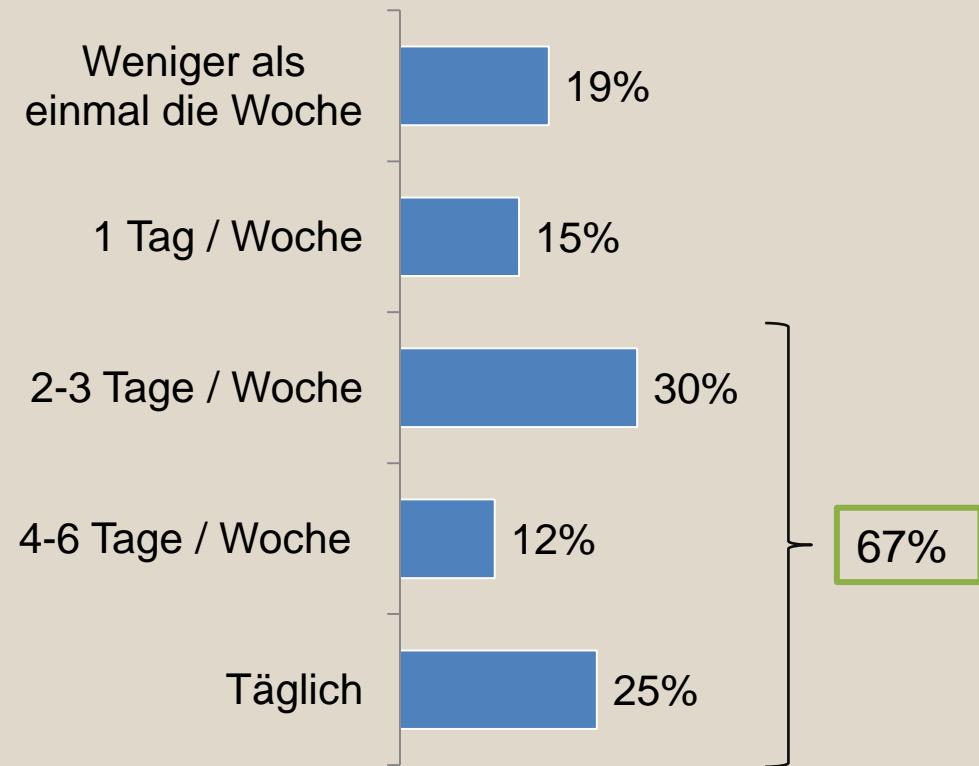
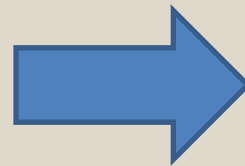
Basis: n= 3436

Fahrkartennutzungsdauer – Freizeit

Die meisten Schüler nutzen ihre Fahrkarte auch in der Freizeit, zwei Drittel hiervon an mindestens zwei Tagen in der Woche.



■ Ja ■ Nein

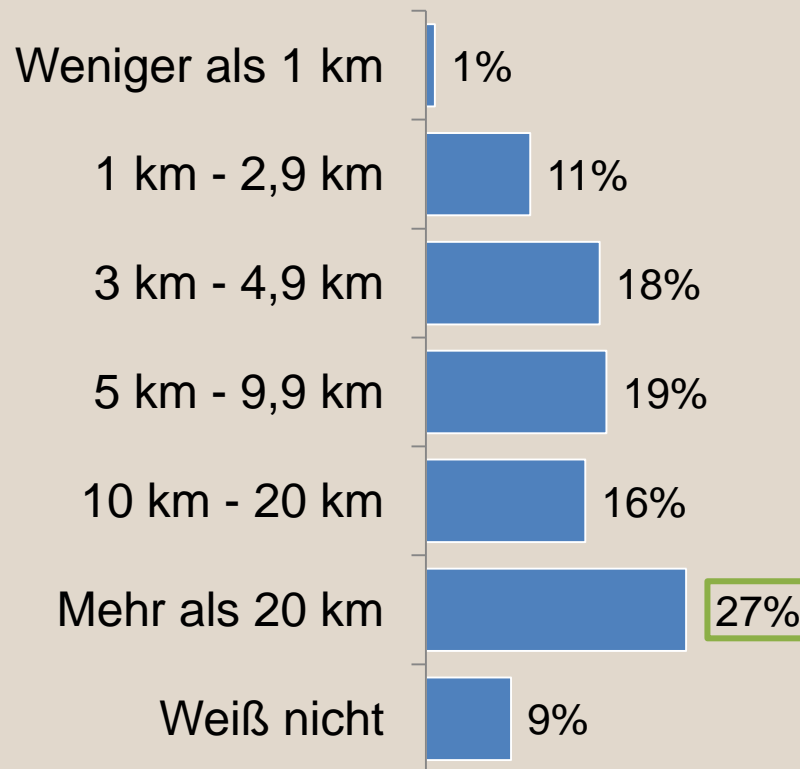


Frage 16: Nutzt du Deine Fahrkarte auch in deiner Freizeit?
Frage 17: Wie oft nutzt Du Deine Fahrkarte in Deiner Freizeit?

Basis: n=3436
Basis: n=2897

Länge des Schulwegs

Bei mehr als einem Viertel der Befragten ist der zurückgelegte Schulweg länger als 20 km.

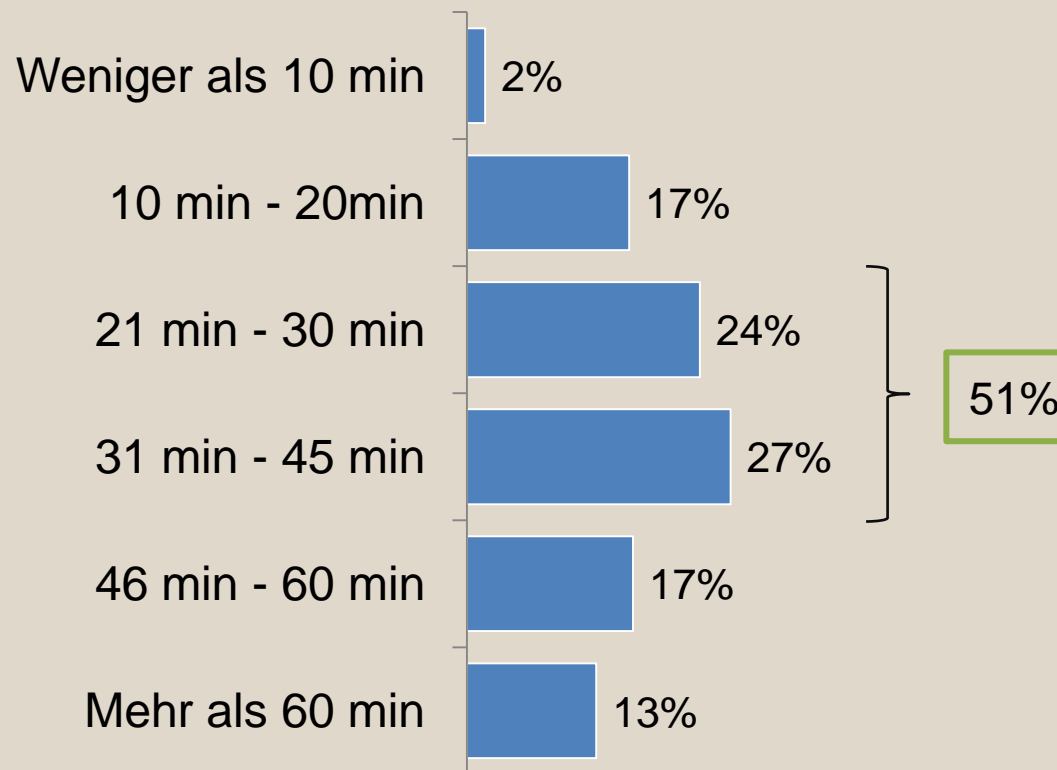


Frage 18: Wie weit ist in etwa Dein Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 3436

Dauer des Schulwegs

Die Hälfte der Befragten gibt an, zwischen 21 und 45 Minuten für ihren Weg von zu Hause bis zur Schule zu benötigen.

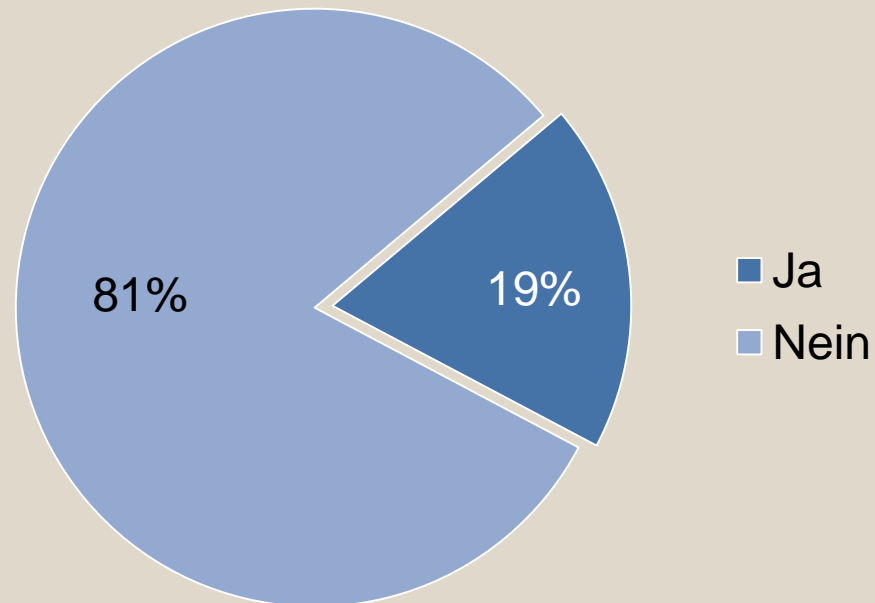


Frage 19: Wie lang brauchst Du in etwa für Deinen Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 3436

Nutzung des Sommer-Ferientickets der VAG

Das Sommer- Ferienticket der VAG wird von Wenigen genutzt.



Frage 22: Hast Du schon einmal das Sommer-Ferienticket der VAG genutzt?

Basis: n= 3436

Fazit – Öffentliche Verkehrsmittel

- Unter den Befragten dieser Teilgruppe ist das meistgenutzte öffentliche Verkehrsmittel die U-Bahn.
- Meist wird eine Monatsfahrkarte genutzt, um das komplette Schuljahr in die Schule zu gelangen, dafür benötigt knapp die Hälfte der befragten Schüler dieser Teilgruppe die Fahrkarten der Tarifstufe A – Nürnberg/ Fürth/ Stein.
- Auch in der Freizeit wird die Fahrkarte vom Großteil der Schüler, sogar an mehreren Tagen pro Woche, genutzt.
- Ein Großteil der Schüler muss gar nicht oder nur einmal auf dem Schulweg umsteigen. Mehr als ein Viertel dieser Teilgruppe legt hierbei sogar einen Schulweg von mehr als 20 km zurück.
- Die Hälfte der befragten Schüler benötigt zwischen 21 und 45 Minuten von zu Hause bis zur Schule.
- Ein Großteil der Befragten finanziert die Fahrkarte selbst. Nur ein Drittel der Schüler profitiert von der „Kostenfreiheit des Schulwegs“.
- Das Sommer- Ferienticket der VAG wird wenig genutzt.

3. Angaben zum Schulweg

3.1. Öffentliche Verkehrsmittel

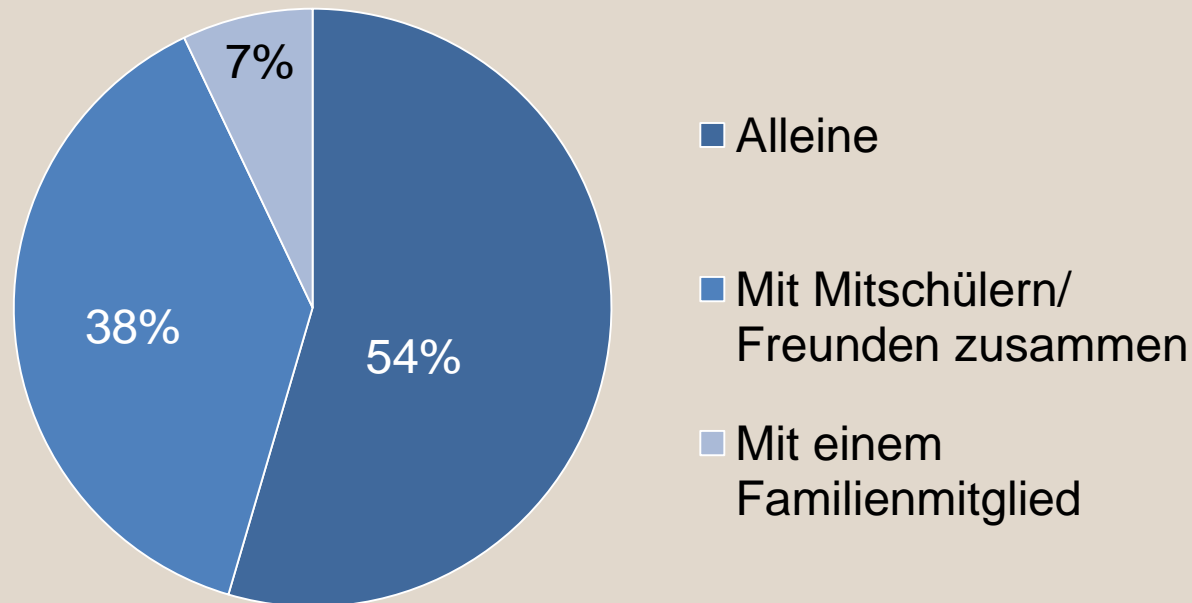
3.2. Fußweg 

3.3. Motorisierte Mittel

3.4. Fahrrad

Bestreitung des Fußweges

Mehr als die Hälfte der befragten Fußgänger geht alleine zur Schule.

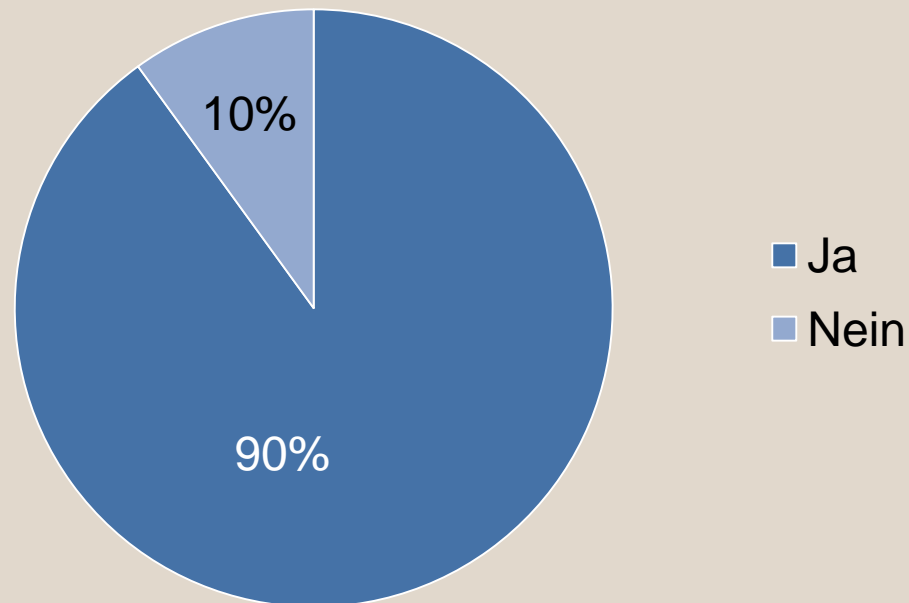


Frage 25: Gehst Du Deinen Schulweg alleine oder mit anderen zusammen?

Basis: n= 670

Vorhandensein von Bürgersteigen

Bürgersteige sind überwiegend auf dem Schulweg vorhanden.

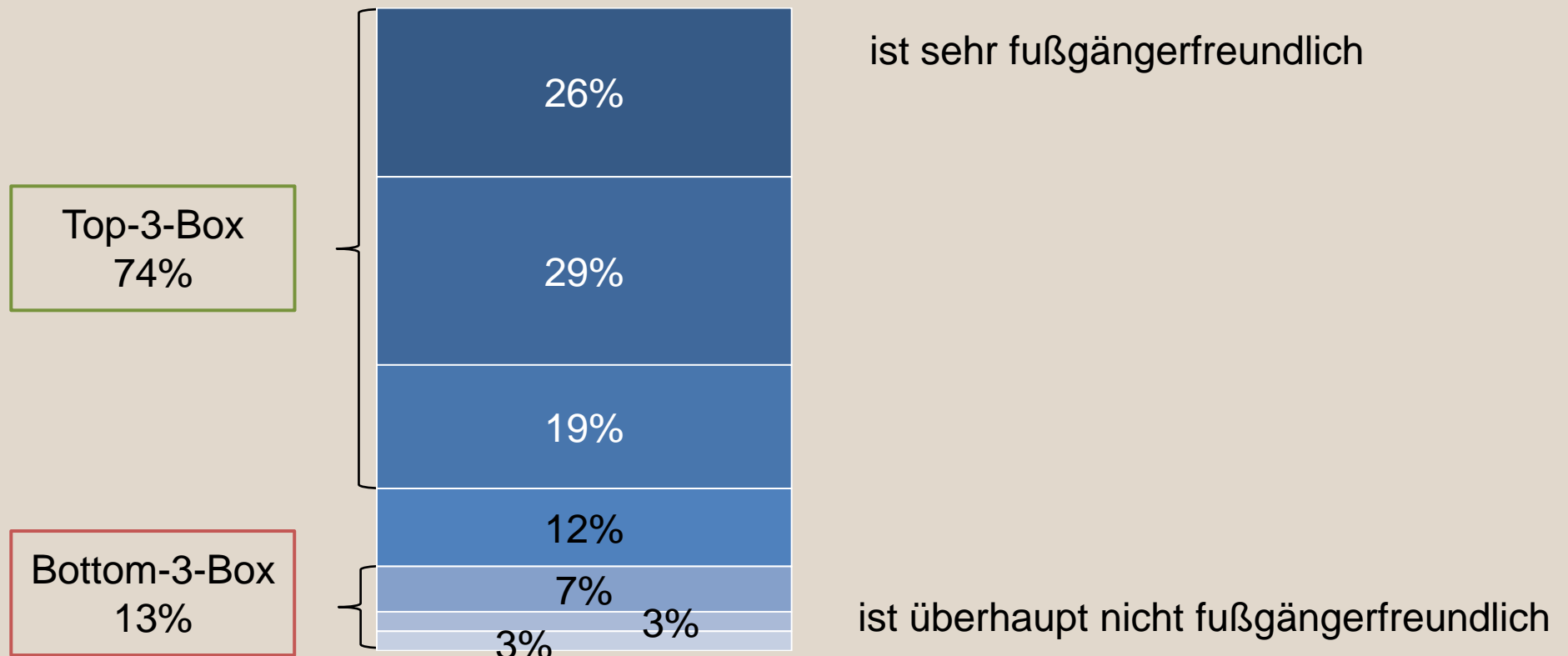


Frage 26: Sind auf Deinem Schulweg überwiegend Bürgersteige vorhanden?

Basis: n= 669

Bewertung der Fußgängerfreundlichkeit

Größtenteils wird der Schulweg als fußgängerfreundlich empfunden.

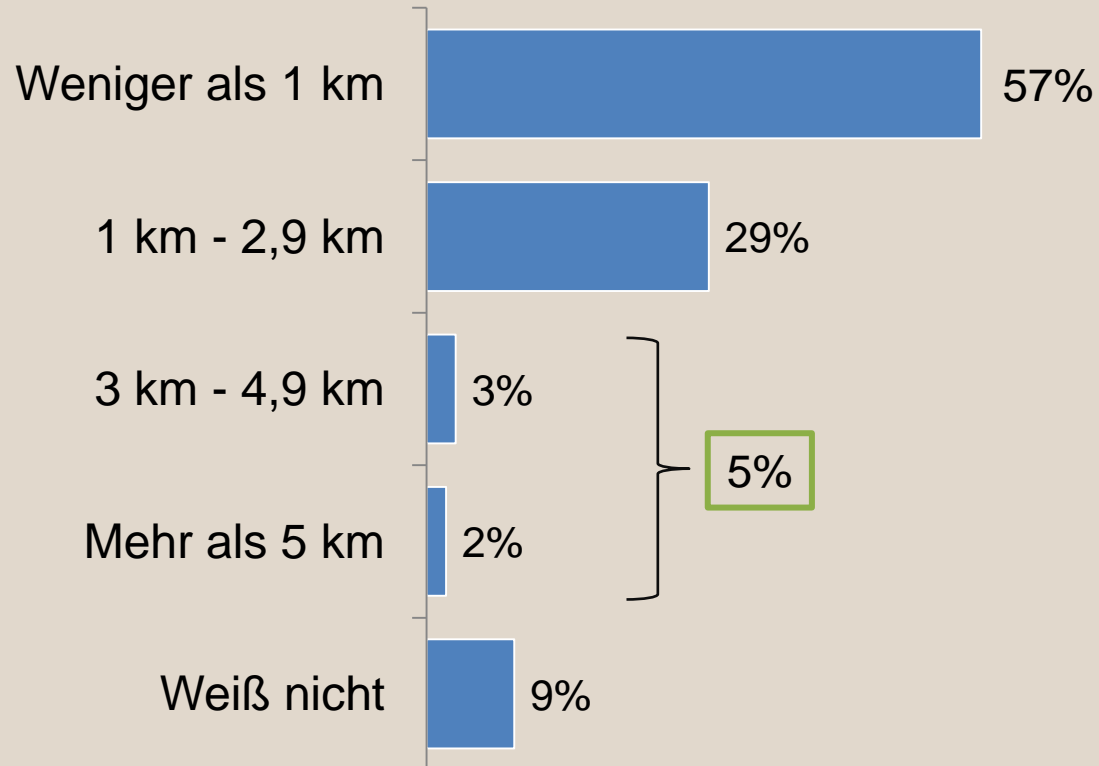


Frage 27: Gehe gedanklich einmal Deinen Schulweg ab. Findest Du, dass Dein Schulweg fußgängerfreundlich ist? (z.B. ausreichend Ampeln, Zebrastreifen und Verkehrsinseln zur Überquerung stark befahrener Straßen, Wege durch Parks)

Basis: n= 667

Länge des Schulwegs

Der Schulweg ist nur in Ausnahmefällen länger als 2,9 km.

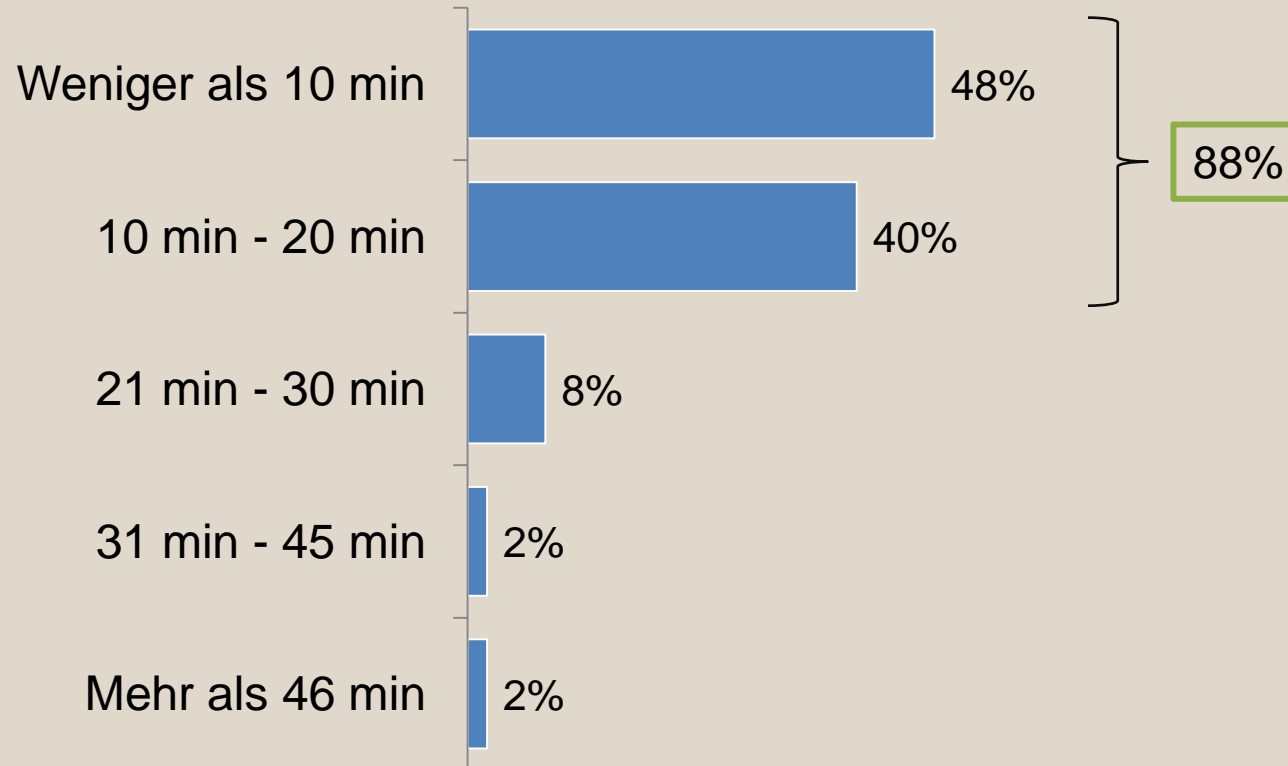


Frage 28: Wie weit ist in etwa Dein Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 666

Dauer des Schulwegs

Die befragten Schüler benötigen überwiegend nicht länger als 20 Minuten für ihren Schulweg.



Frage 29: Wie lang brauchst Du in etwa für Deinen Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 666

Fazit – Fußweg

- Mehr als die Hälfte der befragten Fußgänger geht alleine zur Schule.
- Größtenteils wird der Schulweg in dieser Teilgruppe als fußgängerfreundlich empfunden, auf dem unter anderem überwiegend Bürgersteige, Zebrastreifen und Ampeln vorhanden sind.
- Der Schulweg ist nur in Ausnahmefällen länger als 2,9 km.
- Überwiegend benötigen die befragten Schüler nicht länger als 20 Minuten für ihren Weg.

3. Angaben zum Schulweg

3.1. Öffentliche Verkehrsmittel

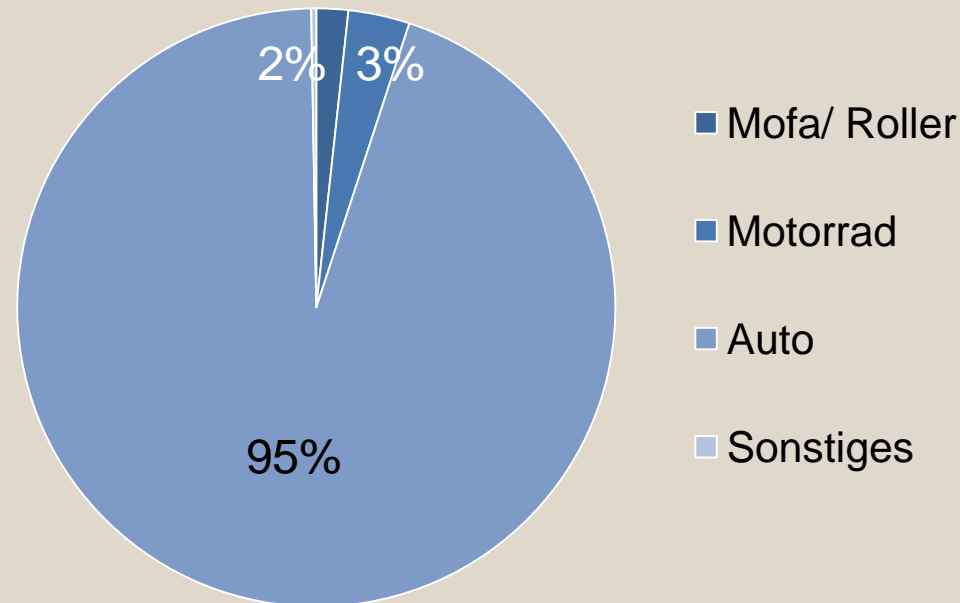
3.2. Fußweg

3.3. Motorisierte Mittel 

3.4. Fahrrad

Art des Fahrzeuges

Fast alle Befragten dieser Teilgruppe gelangen mit dem Auto zur Schule.

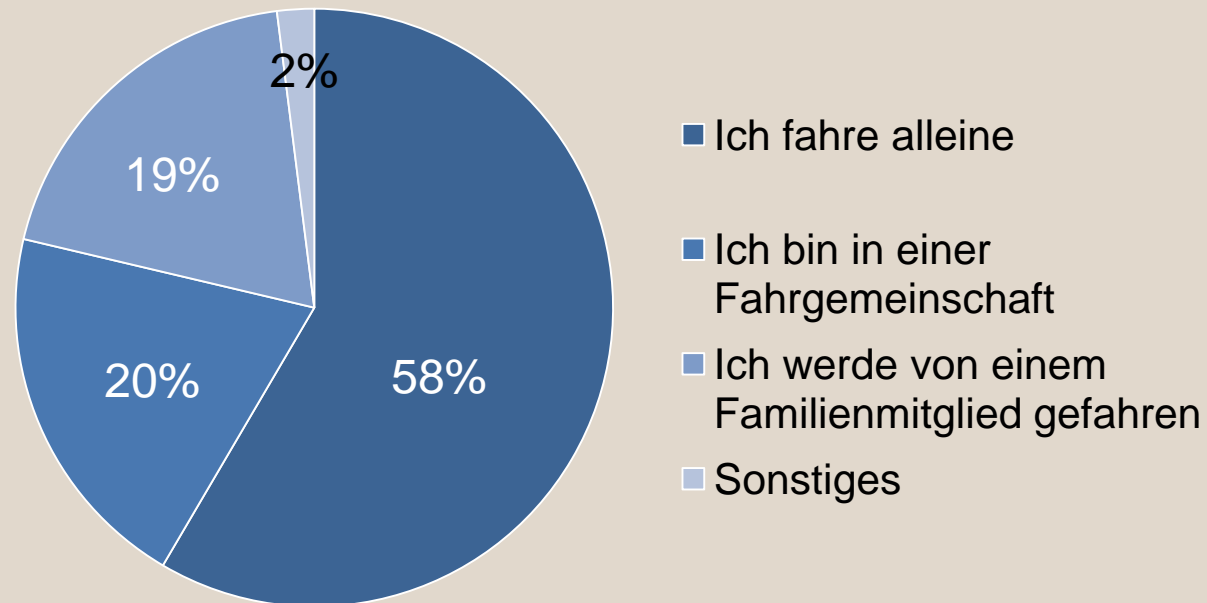


Frage 35: Welches Fahrzeug nutzt Du für deinen Schulweg?

Basis: n= 754

Nutzung von Fahrgemeinschaften

Mehr als die Hälfte fährt alleine zur Schule. Immerhin jeder Fünfte ist Teil einer Fahrgemeinschaft.

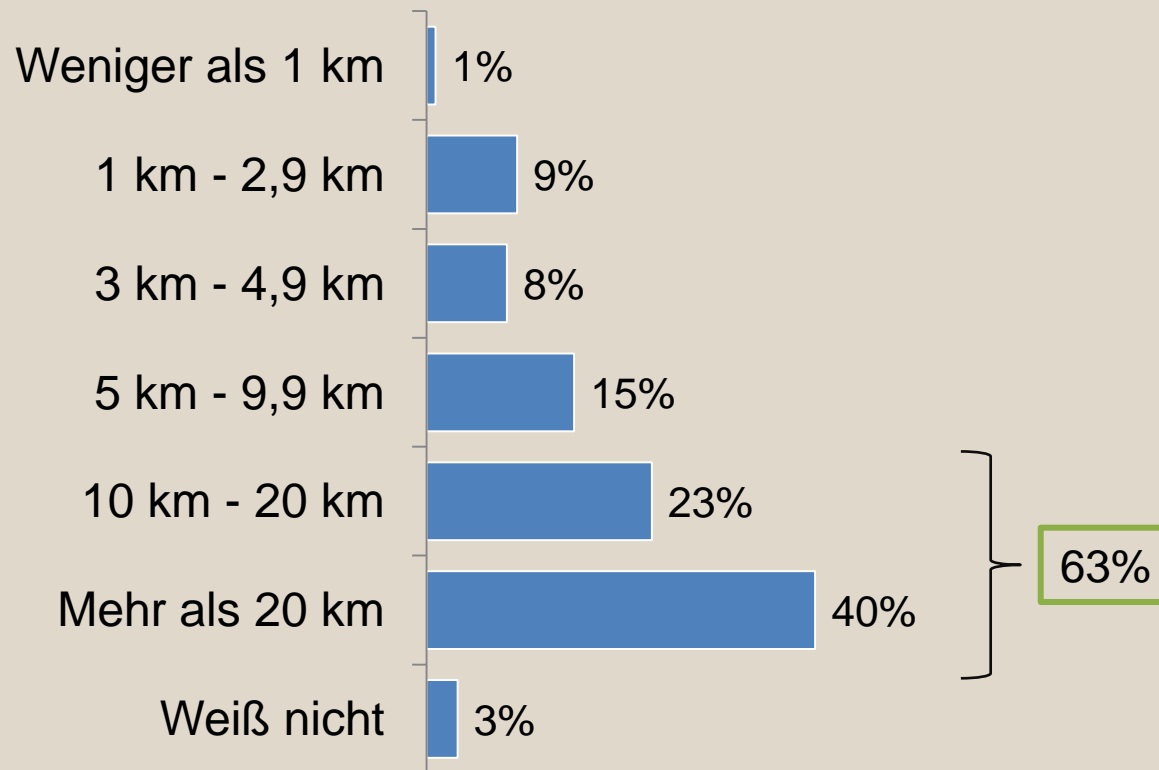


Frage 36: Fährst Du alleine oder mit anderen zusammen?

Basis: n= 751

Länge des Schulwegs

Ein großer Teil hat einen relativ langen Schulweg. So wohnen fast zwei Drittel mehr als 10 km von der Schule entfernt.

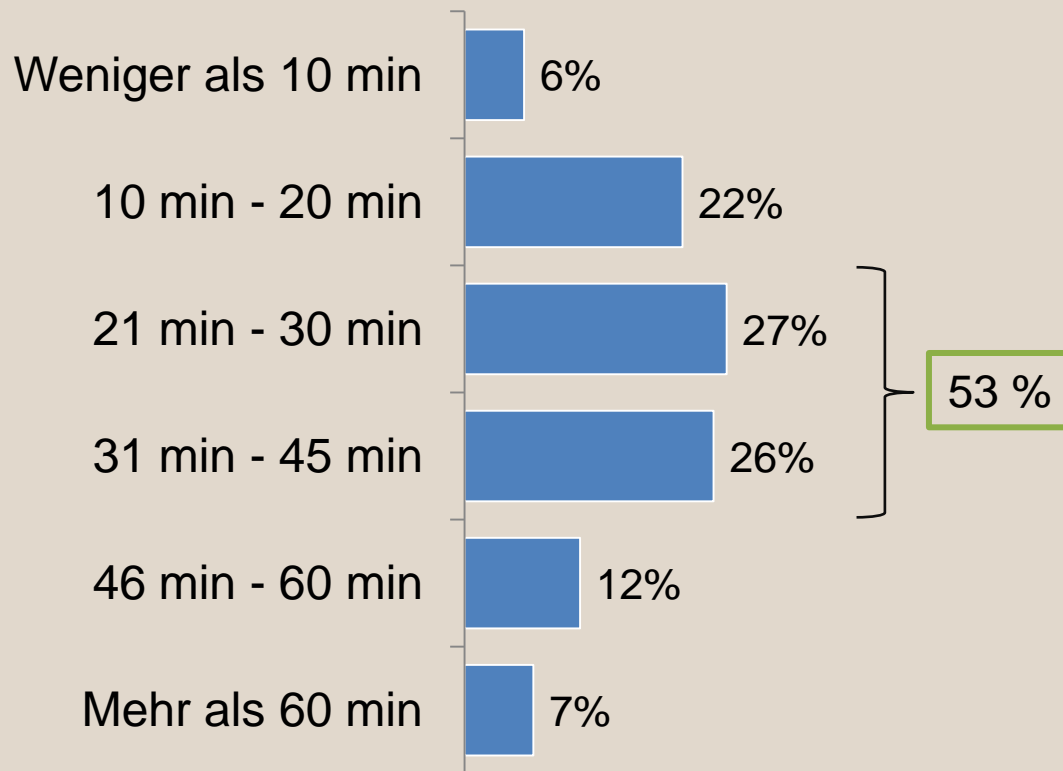


Frage 37: Wie weit ist in etwa Dein Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 751

Dauer des Schulwegs

Mehr als die Hälfte der Befragten in dieser Sparte benötigt zwischen 21 und 45 Minuten für den Schulweg.

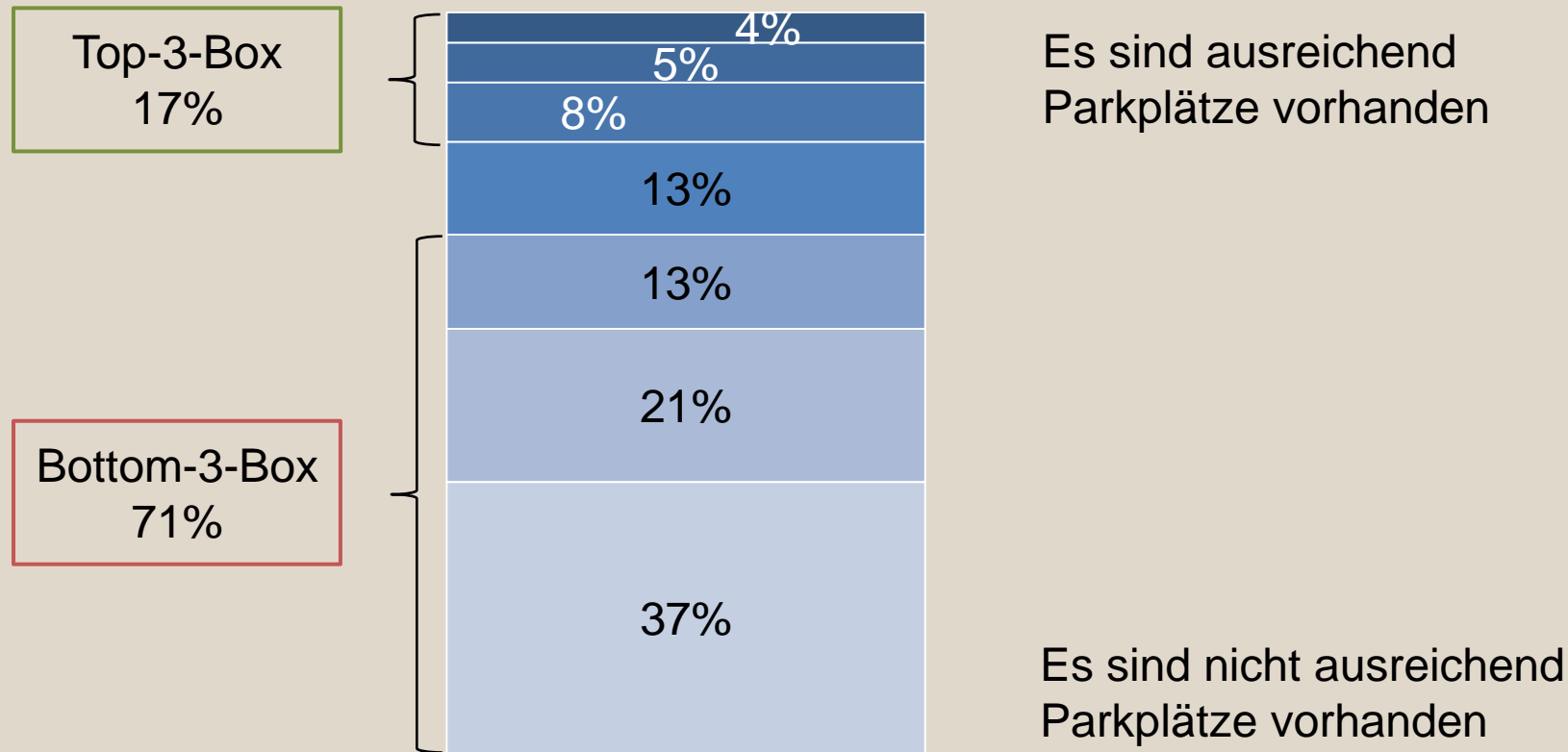


Frage 38: Wie lang brauchst Du in etwa für deinen Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 750

Einschätzung der Parkmöglichkeiten

Die Meisten geben an, dass nicht genug Parkplätze vorhanden sind.



Frage 39: Sind ausreichend Parkplätze bzw. Parkmöglichkeiten in der näheren Umgebung der Schule vorhanden?

Basis: n= 750

Fazit – Motorisierte Mittel

- Fast alle Befragten, die mit motorisierten Mitteln zur Schule gelangen, fahren mit dem Auto. Oft sind jedoch nicht genug Parkplätze vorhanden.
- Mehr als die Hälfte fährt alleine zur Schule. Jeder Fünfte ist Teil einer Fahrgemeinschaft.
- Fast zwei Drittel wohnen mehr als 10 km von der Schule entfernt und haben somit einen relativ langen Schulweg.
- Mehr als die Hälfte der Befragten dieser Sparte benötigt zwischen 21 und 45 Minuten für den Schulweg.

3. Angaben zum Schulweg

3.1. Öffentliche Verkehrsmittel

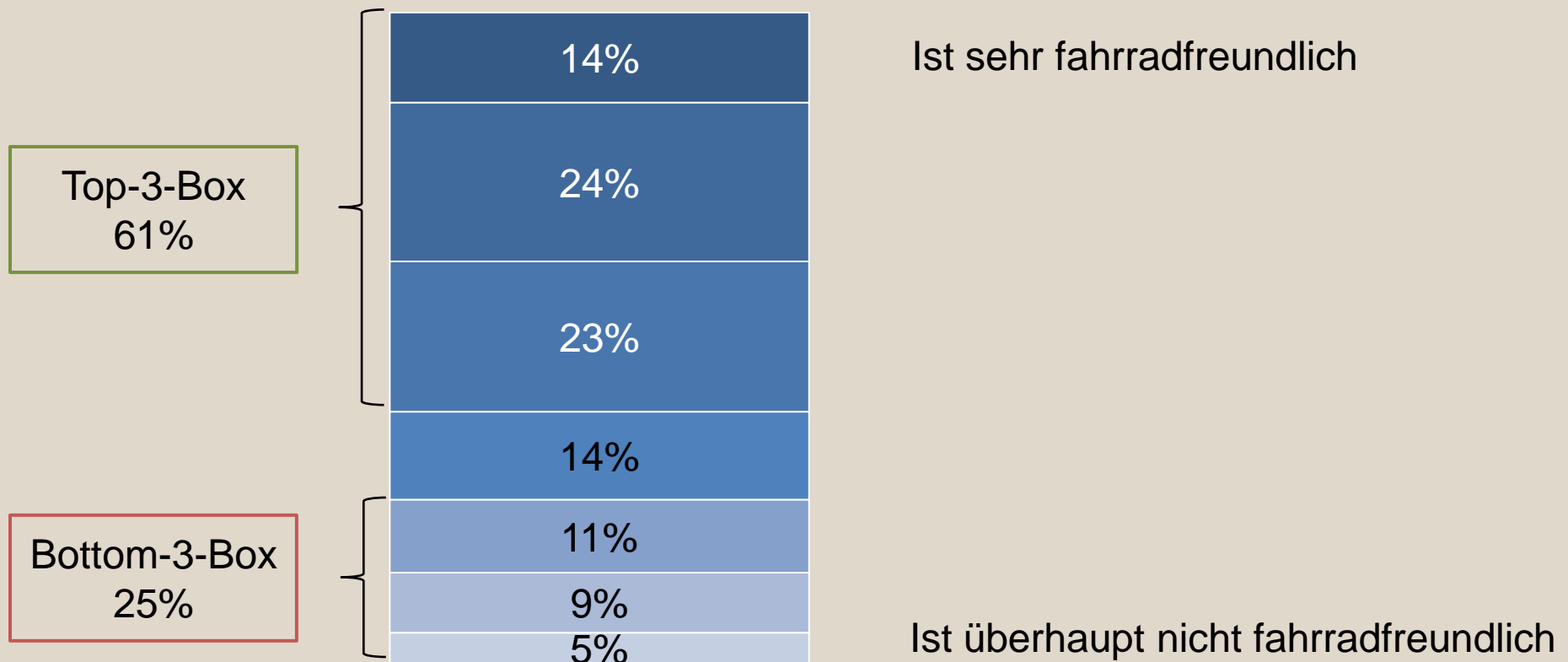
3.2. Fußweg

3.3. Motorisierte Mittel

3.4. **Fahrrad** 

Bewertung der Fahrradfreundlichkeit des Schulwegs

Mehr als die Hälfte der Fahrradfahrer schätzt ihren Schulweg als fahrradfreundlich ein.



Frage 45: Wie fahrradfreundlich ist Dein Schulweg?

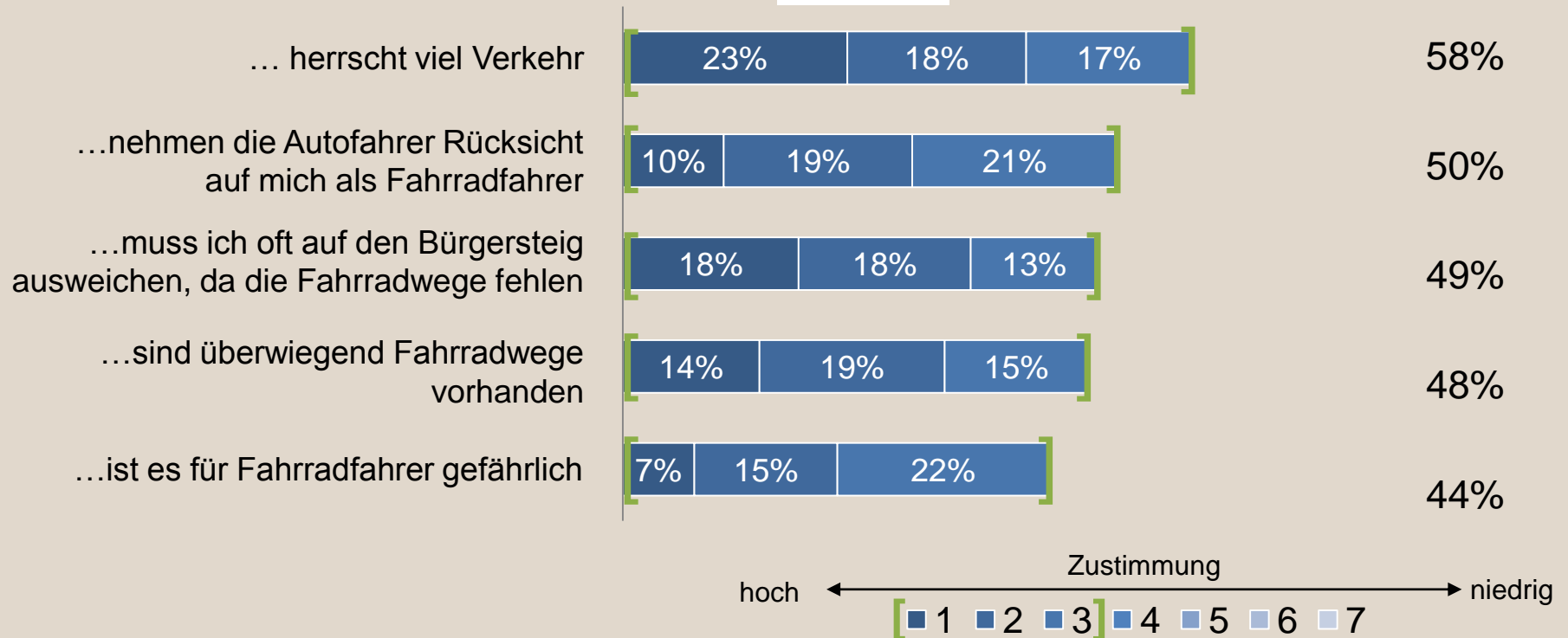
Basis: n= 303

Bewertung des Fahrradweges

Das Bild der Fahrradfahrer wird vor allem durch das hohe Verkehrsaufkommen geprägt.

Auf meinem Schulweg...

Top 3



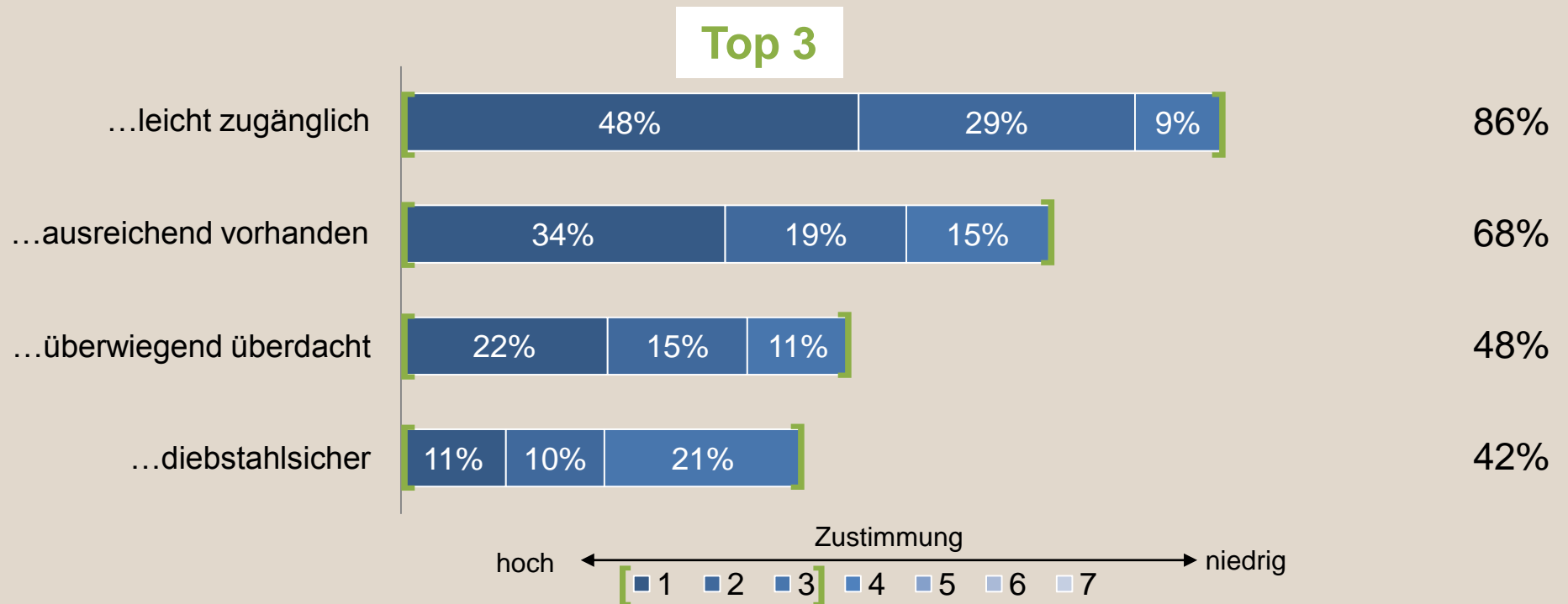
Frage 46: Bitte bewerte die folgenden Aussagen anhand Deiner Erfahrungen. [Mehrfachnennung]

Basis: n= 299

Bewertung der Fahrradstellplätze

An der Diebstahlsicherung und bei der Überdachung der Fahrräder gibt es für die Schulen noch Entwicklungspotential.

Fahrradstellplätze an meiner Schule sind...



Frage 47: Bewerte die folgenden Aussagen anhand deiner Erfahrungen. [Mehrfachnennung]

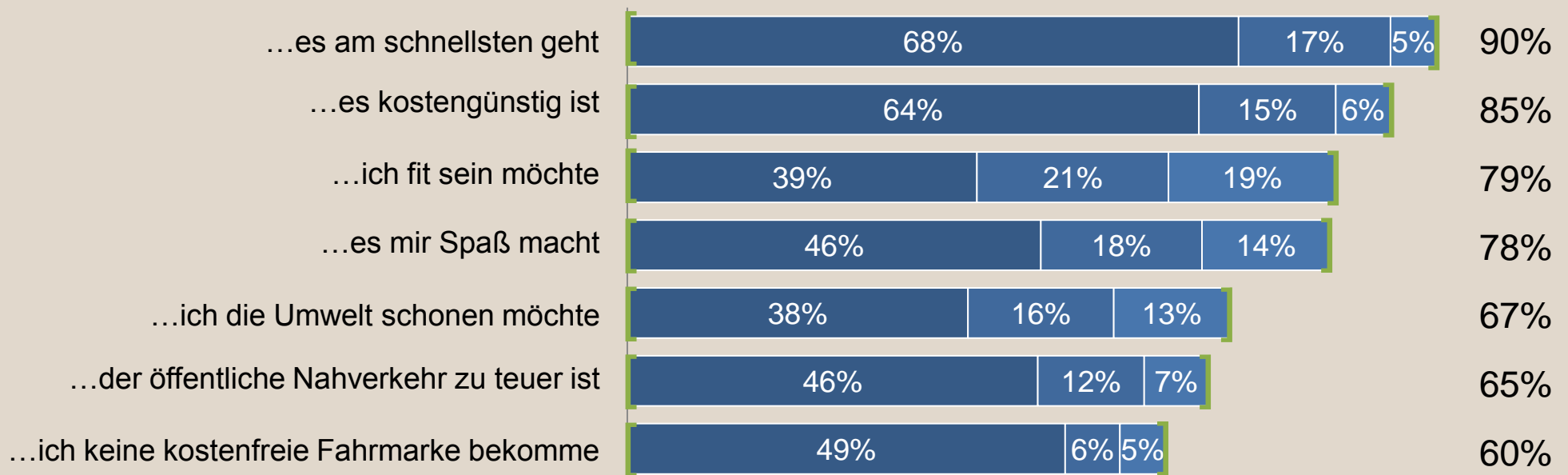
Basis: n= 297

Motivation zur Fahrradnutzung

Der Hauptgrund für die Fahrradnutzung ist die Zeit- und Kostenersparnis.

Ich fahre mit dem Fahrrad in die Schule, weil...

Top 3

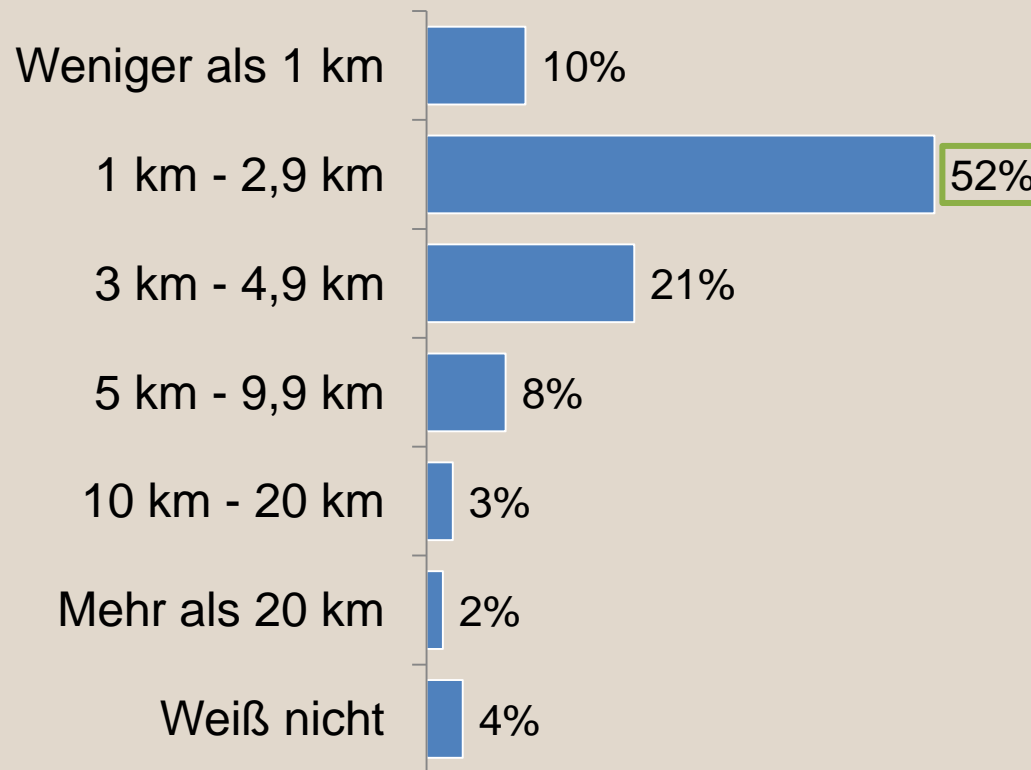


Frage 48: Nun stellen wir Dir ein paar Fragen zu Deiner Motivation, mit dem Fahrrad zu fahren. [Mehrfachnennung]

Basis: n= 295

Länge des Schulwegs

Ungefähr jeder zweite hat einen Schulweg, der zwischen 1 km und 2,9 km lang ist.

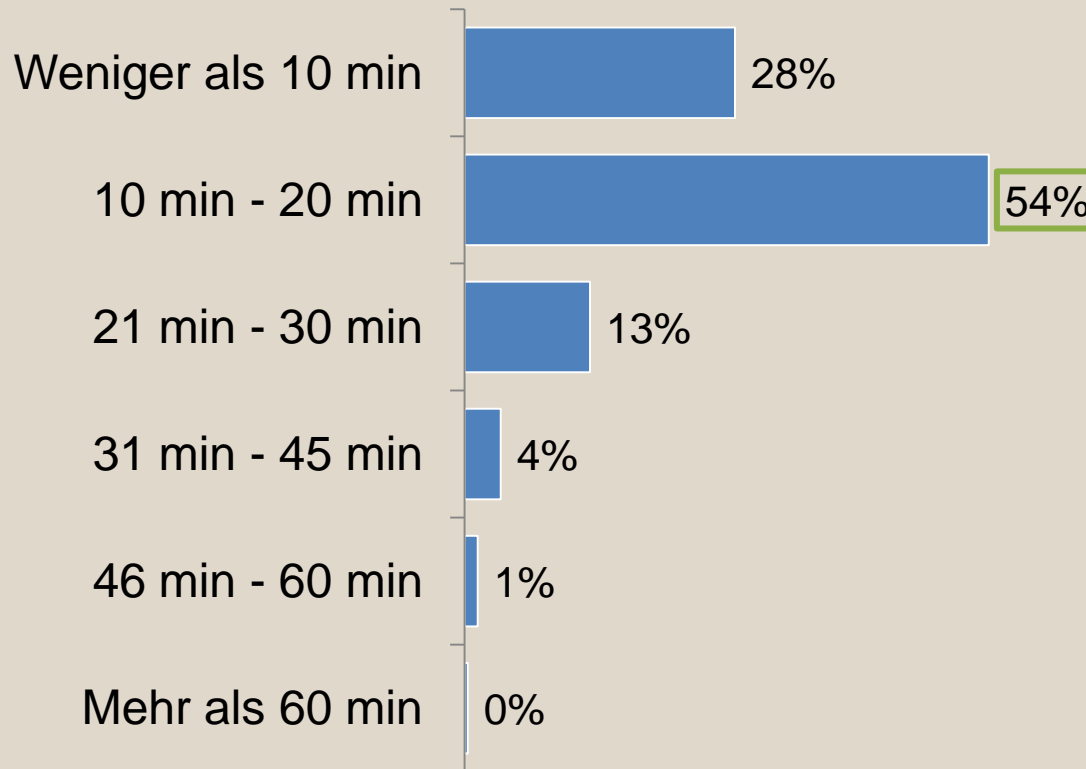


Frage 49: Wie weit ist in etwa Dein Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 295

Dauer des Schulwegs

Etwas mehr als die Hälfte gibt an, innerhalb von 10 bis 20 Minuten zur Schule zu gelangen.





Frage 50: Wie lang brauchst du in etwa für Deinen Weg von zu Hause bis zur Schule?

Basis: n= 295

Fazit – Fahrrad

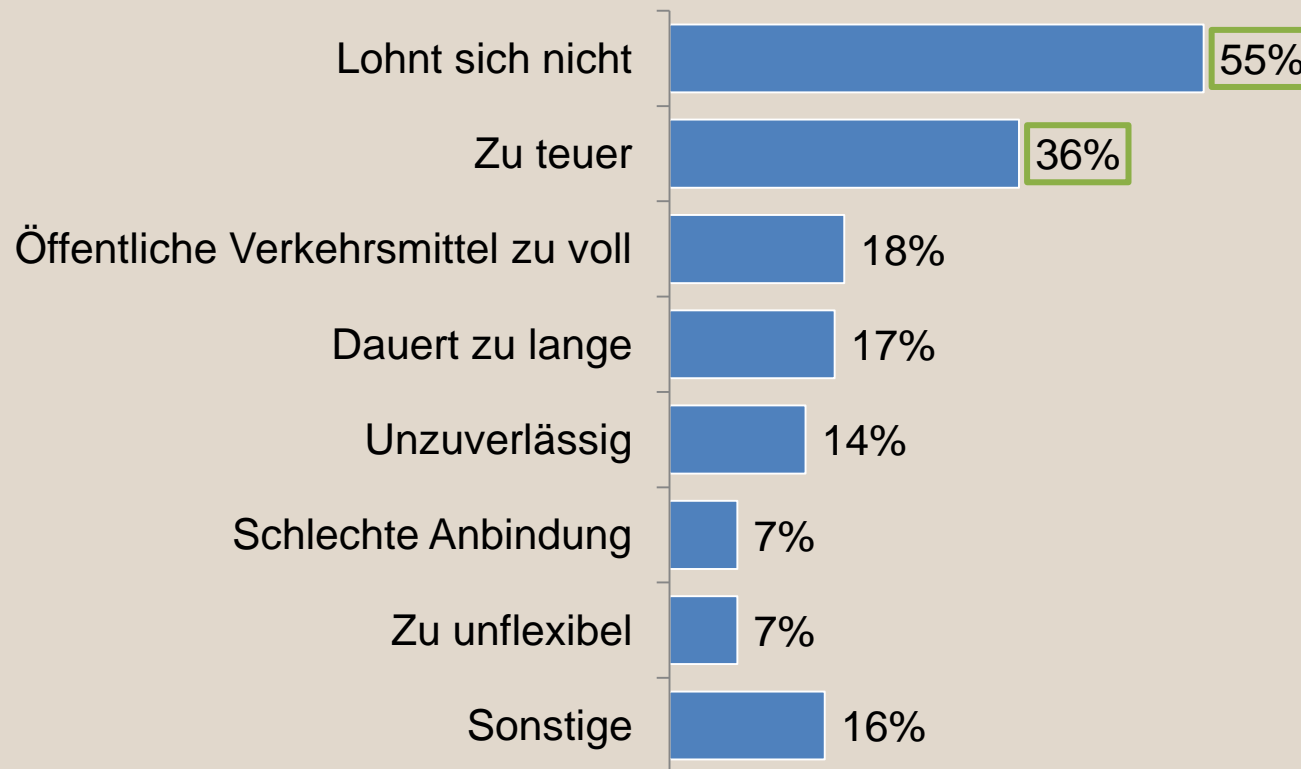
- Der Schulweg wird von den meisten Befragten als fahrradfreundlich empfunden, ist jedoch durch ein hohes Verkehrsaufkommen geprägt.
- Da die Befragten in dieser Sparte meist einen kurzen Weg zur Schule haben, bietet sich die Fahrradnutzung an.
- Das Fahrrad gilt somit als die schnellste Variante um in die Schule zu gelangen, weiterhin spielt auch der Kostenfaktor eine ausschlaggebende Rolle.
- Insgesamt sind in den meisten Fällen ausreichend und gut zu erreichende Fahrradstellplätze vorhanden.
- Verbesserungspotential auf Seiten der Schulen besteht vor allem bei der Diebstahlsicherung der Fahrräder, sowie beim Ausbau der Fahrradstellplätze durch Überdachungen.


4. Gründe gegen die Nutzung des ÖPNV

- 
- 
- 
- **Gesamt**

Gründe gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel

Für die Fußgänger lohnt sich die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel oft nicht oder ist für die Befragten zu teuer.

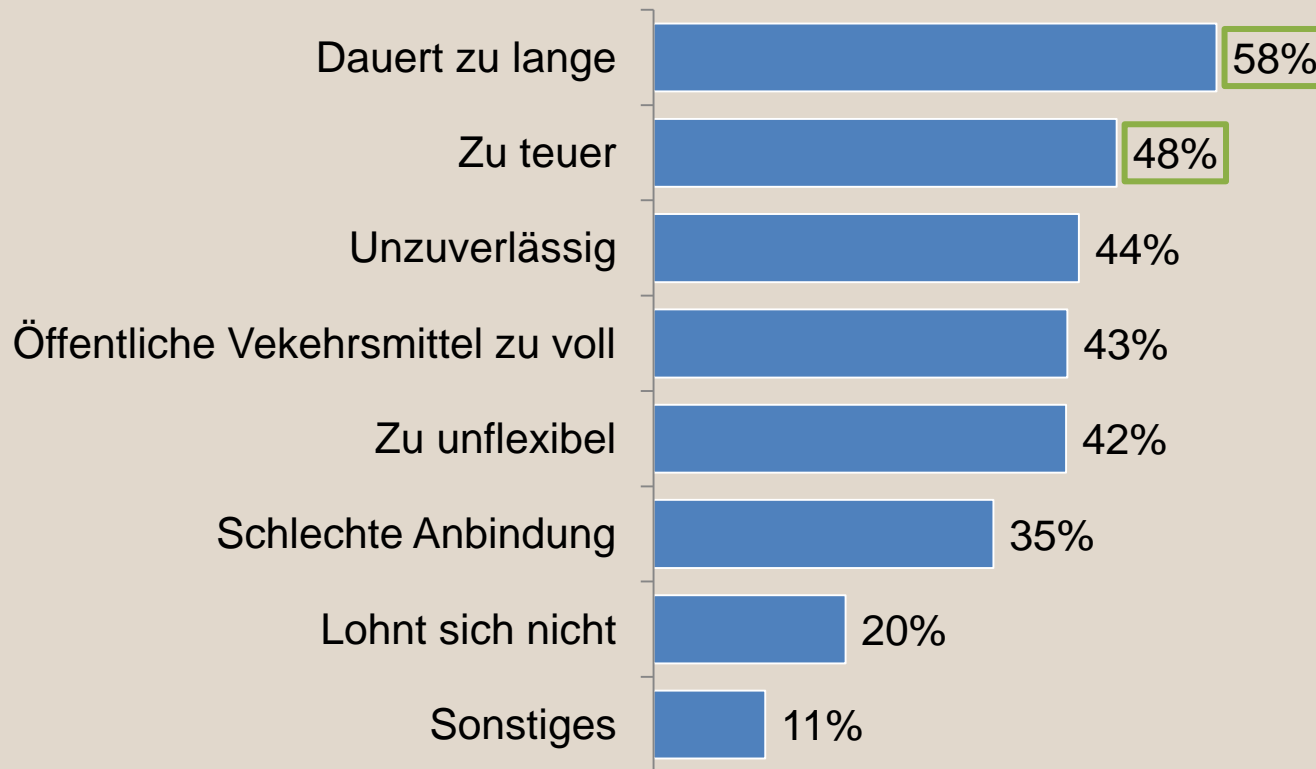


 Frage 30: Welche Gründe sprechen aus Deiner Sicht dagegen die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 666

Gründe gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel

Als Hauptgründe der Autofahrer gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel werden die lange Dauer und die Kosten angegeben.

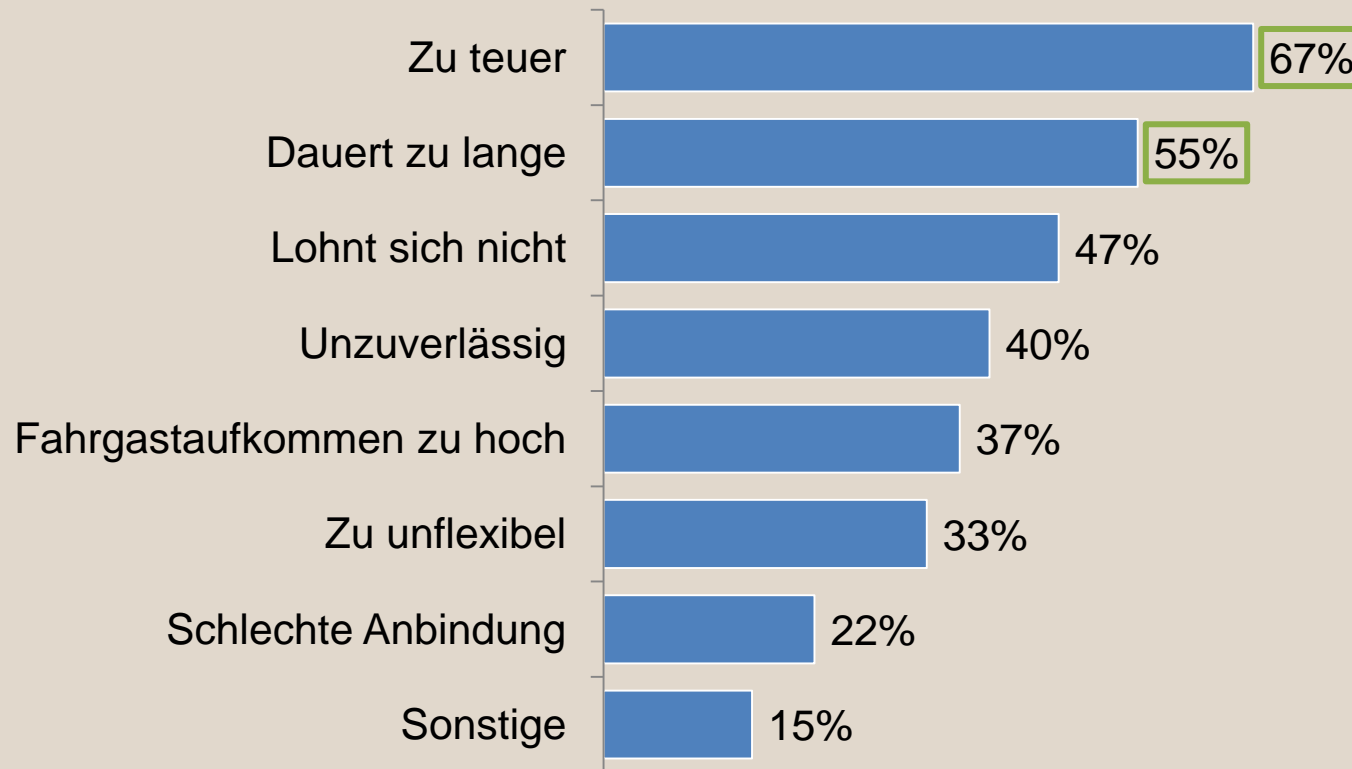


Frage 40: Welche Gründe sprechen aus Deiner Sicht dagegen die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 750

Gründe gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel

Die wichtigsten Gründe der Fahrradfahrer gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel sind die hohen Kosten und die Dauer.

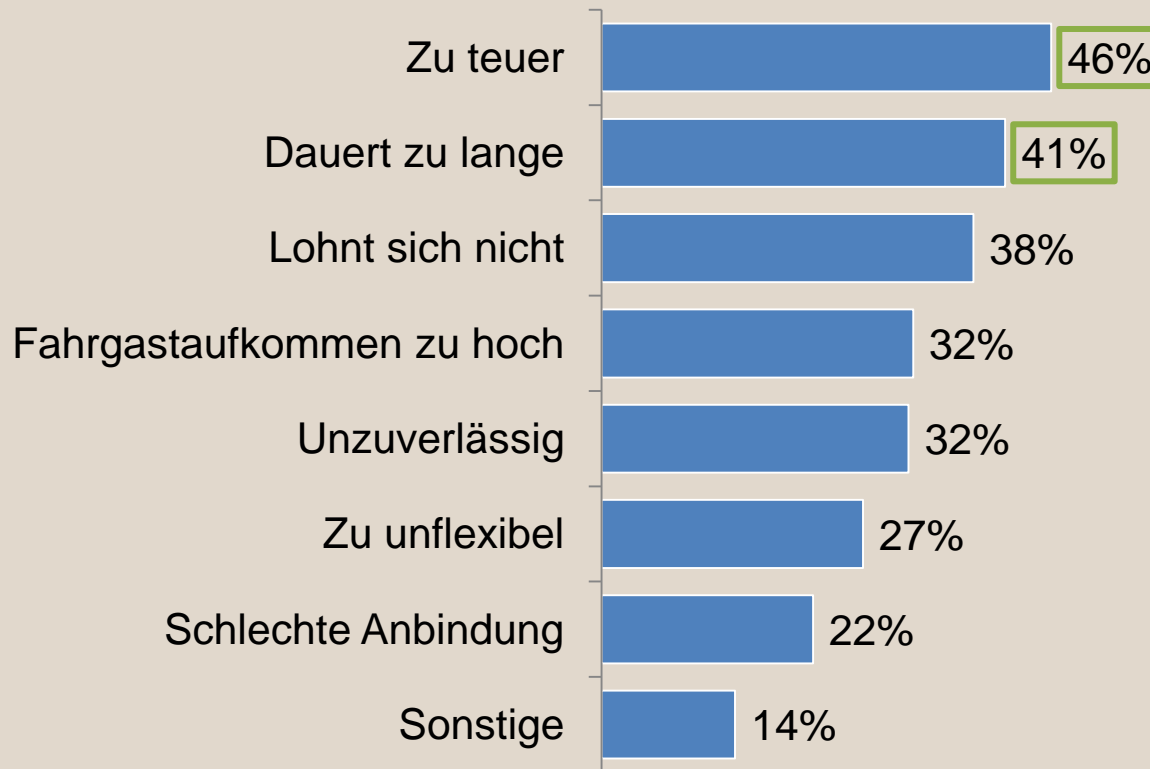


Frage 51: Welche Gründe sprechen aus Deiner Sicht dagegen die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 295

Gründe gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel - Gesamt -

Als Hauptgründe gegen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel werden insgesamt die lange Dauer und die Kosten angegeben.



Frage 30 / 40 / 51: Welche Gründe sprechen aus Deiner Sicht dagegen die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 1711

Fazit – Gründe gegen die Nutzung des ÖPNV

- Für Fußgänger lohnt sich die Nutzung der ÖPNV nicht, vermutlich aufgrund des kurzen Schulwegs.
- Die Nutzer motorisierter Mittel legen den weitesten Anfahrtsweg zur Schule zurück. Aus diesem Grund ist davon auszugehen, dass öffentliche Verkehrsmittel vermieden werden, da diese zu zeitaufwändig erscheinen.
- Die Fahrradfahrer gaben an, dass der Kostenaufwand sich für den in der Regel kurzen Weg nicht lohne. Ebenso erscheint die Nutzung zu zeitaufwändig.



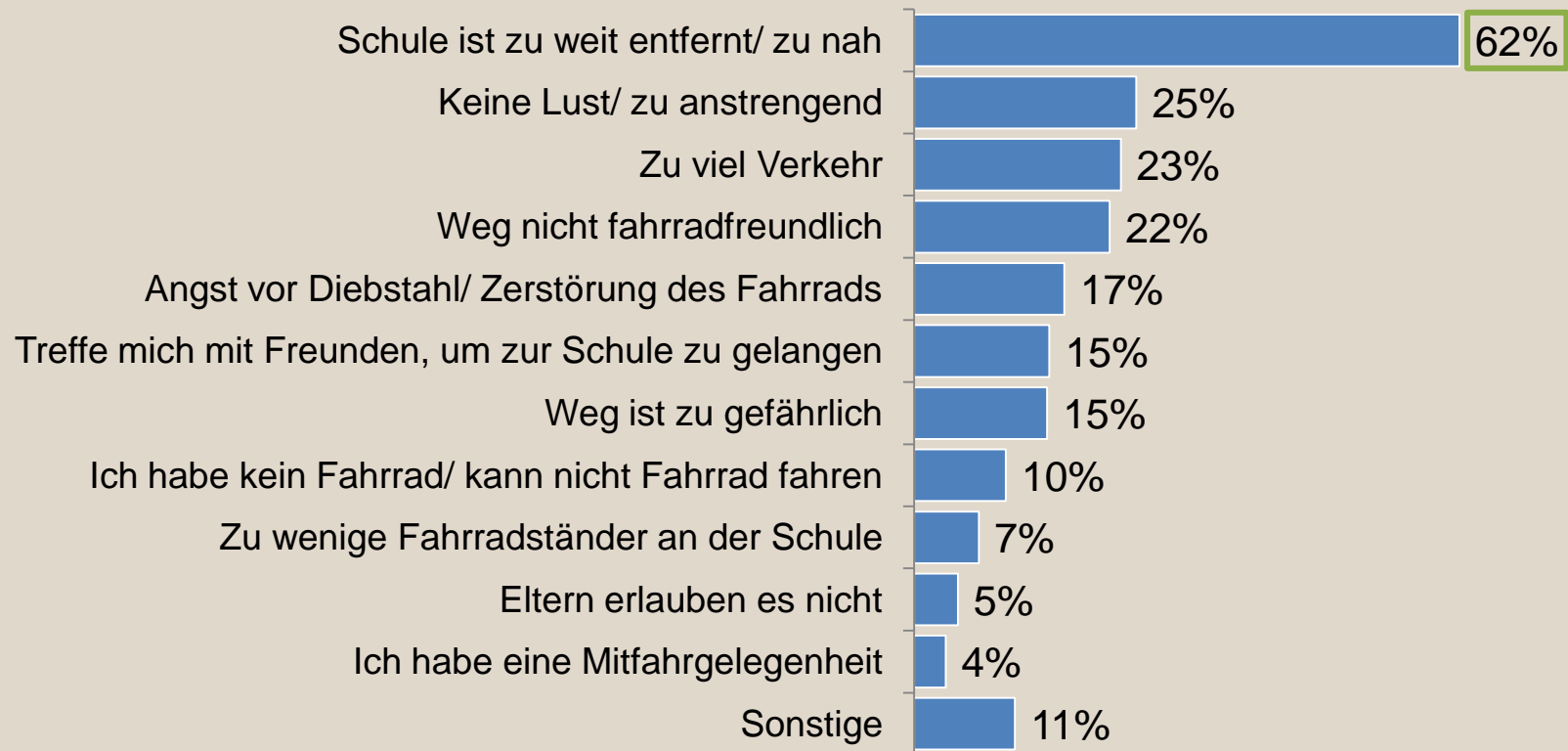
Insgesamt lohnt sich die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel für die Befragten nicht, da die Kosten zu hoch erscheinen und der Schulweg zu lange dauern würde.

5. Gründe für und gegen die Nutzung des Fahrrads

- A simple black icon of a bus.
- A simple black icon of a person walking.
- A simple black icon of a car.
- **Gesamt**

Gründe gegen die Nutzung des Fahrrads

Die Entfernung zur Schule ist der am häufigsten genannte Grund der Bus- und Bahnfahrer gegen die Nutzung des Fahrrads.



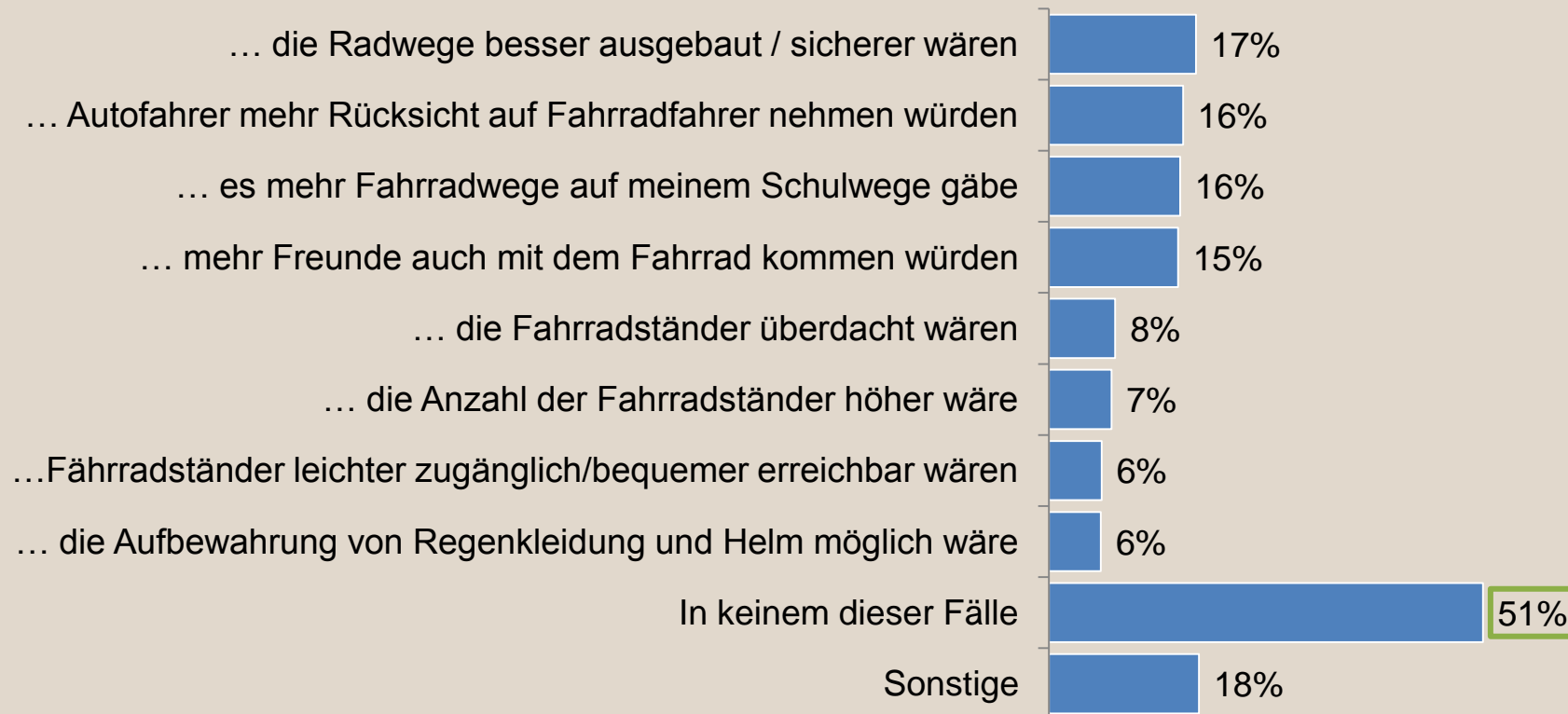
Frage 23: Welche Gründe sprechen für Dich gegen die Nutzung eines Fahrrads um in die Schule zu gelangen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 3435

Gründe für die Nutzung des Fahrrads

Für die Nutzer der öffentlichen Verkehrsmittel gibt es kaum einen Grund, um mit dem Fahrrad zur Schule zu gelangen.

Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn...

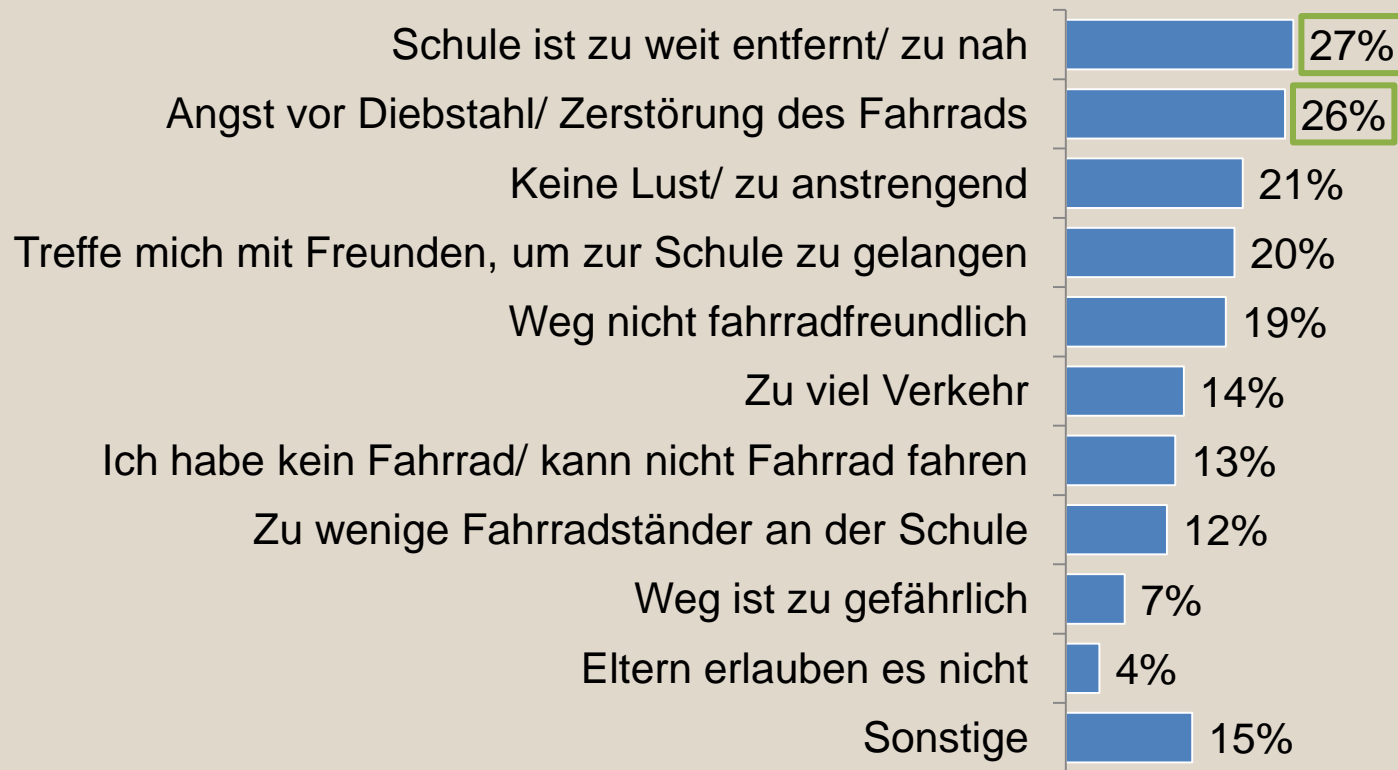


Frage 24: Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn... [Mehrfachnennung]

Basis: n= 3435

Gründe gegen die Nutzung des Fahrrads

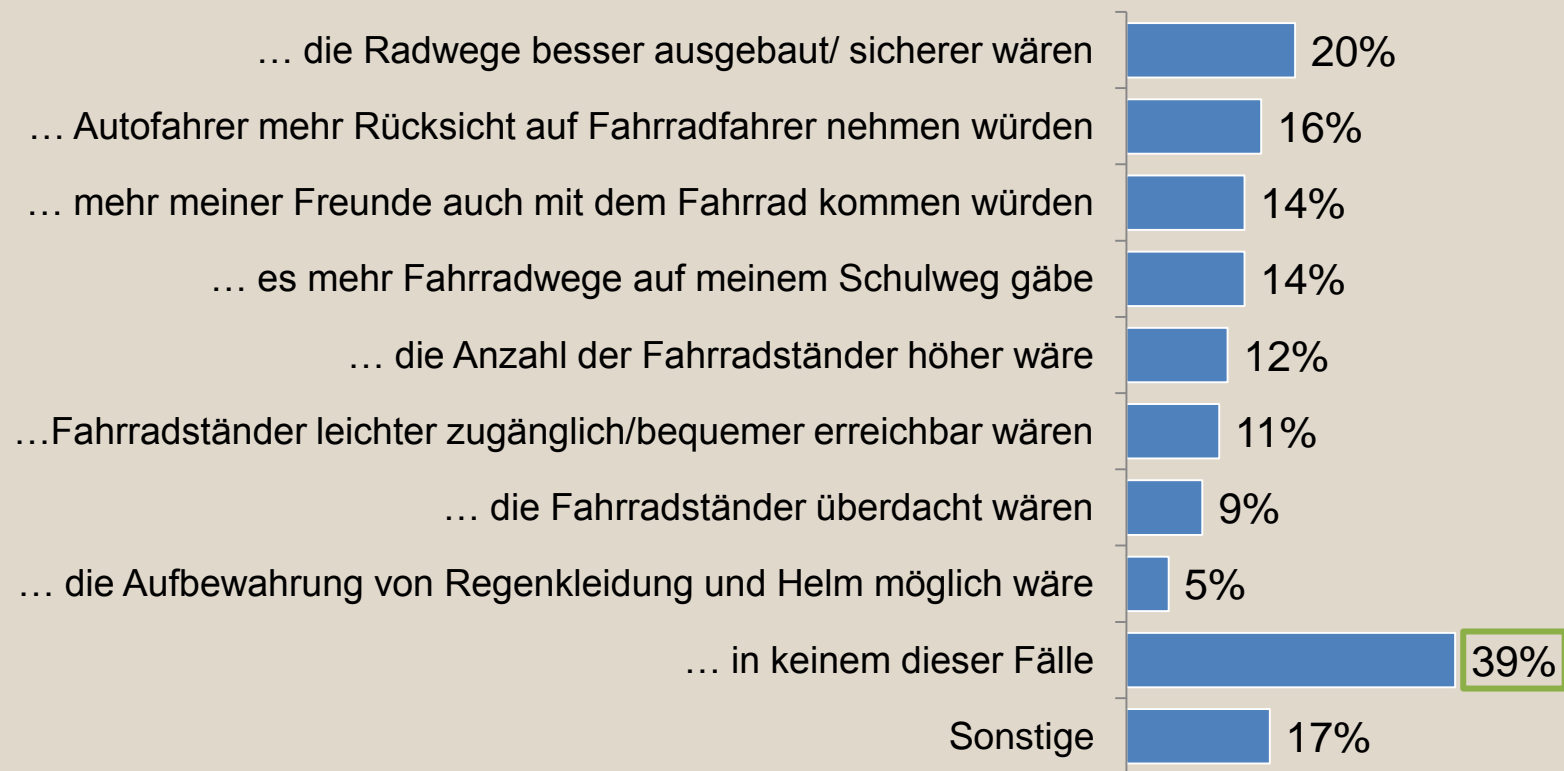
Gegen die Nutzung eines Fahrrads sprechen für die Fußgänger v.a. die Entfernung und die Angst vor Zerstörung/Diebstahl.



Gründe für die Nutzung des Fahrrads

Generell kommt die Fahrradnutzung für mehr als ein Drittel der Fußgänger nicht in Frage.

Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn...

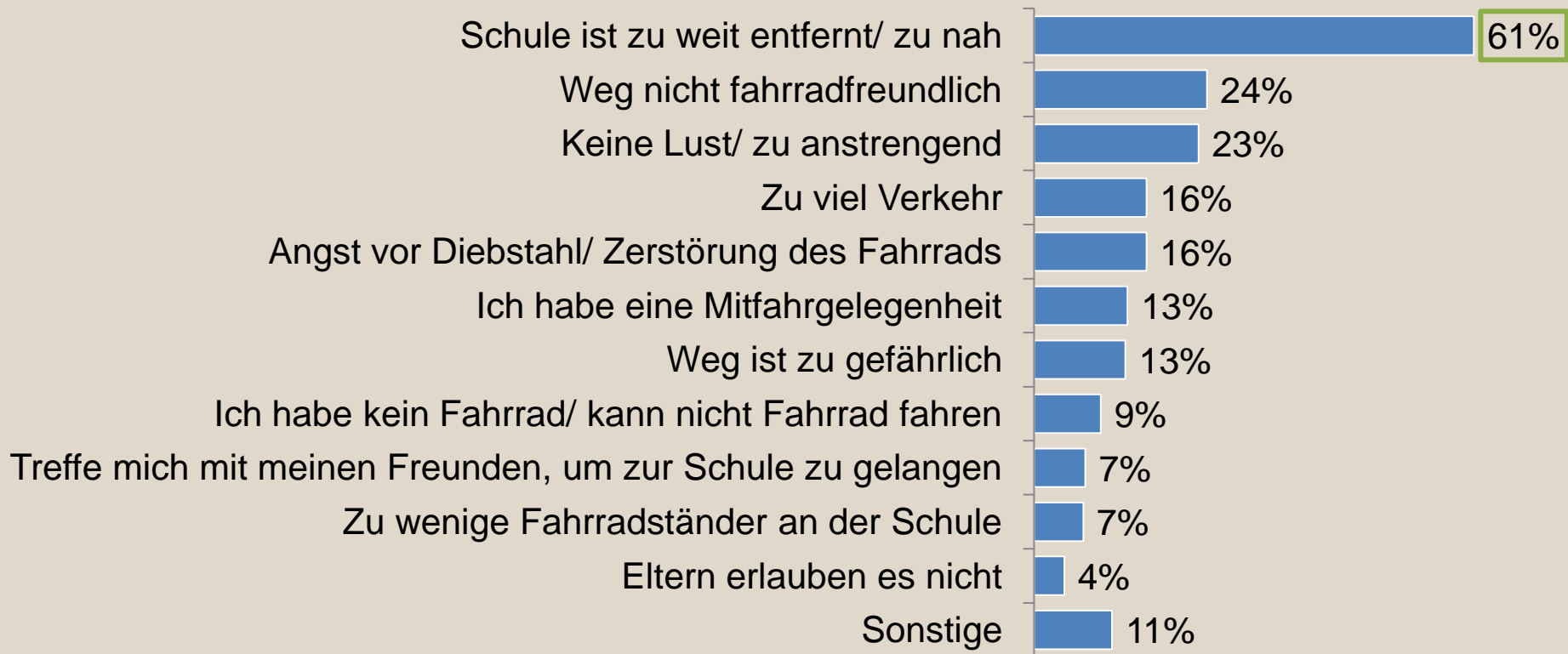


Frage 34: Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn... [Mehrfachnennung]

Basis: n= 395

Gründe gegen die Nutzung des Fahrrads

Als Hauptgrund gegen die Nutzung des Fahrrads wird von den Autofahrern die Entfernung angegeben.

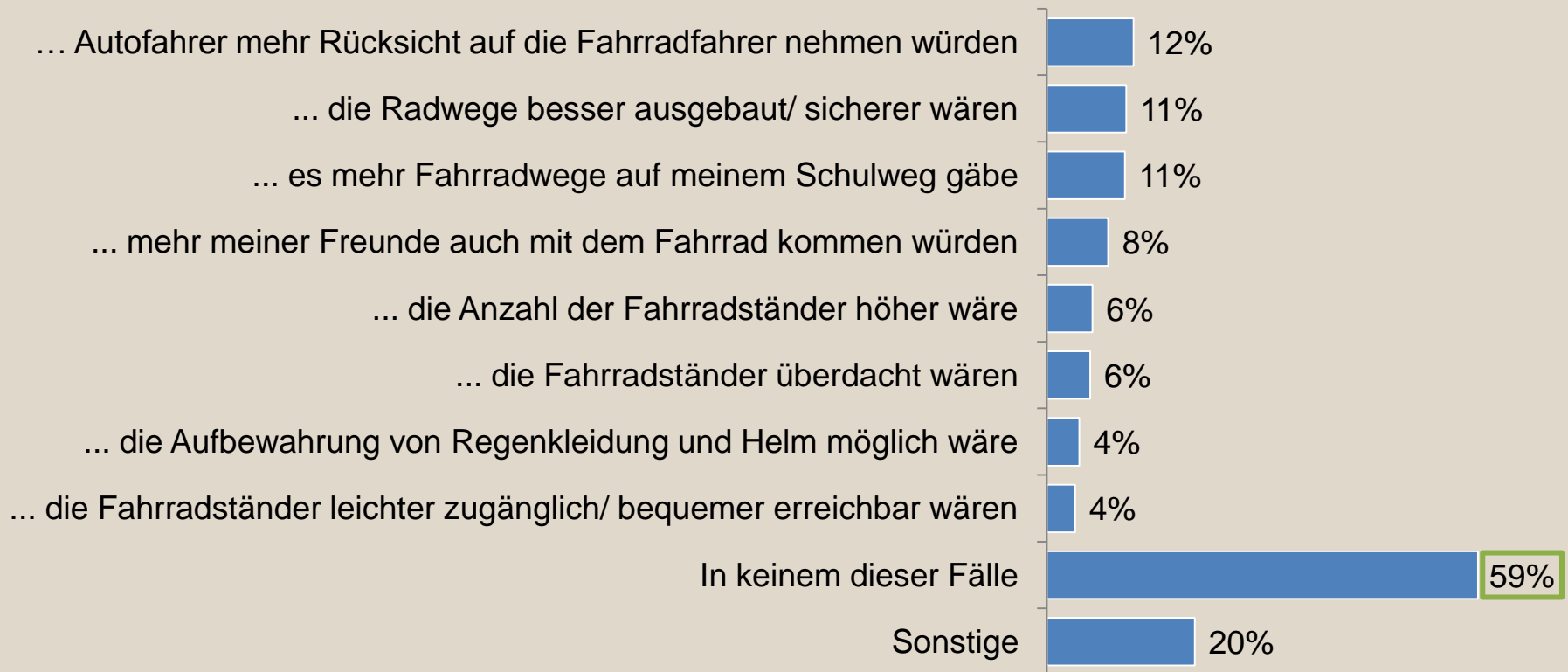


Frage 43: Welche Gründe sprechen für Dich gegen die Nutzung eines Fahrrads um in die Schule zu gelangen?
[Mehrfachnennung]

Basis: n= 1021

Gründe für die Nutzung des Fahrrads

Für den Großteil der Autofahrer kommt in keinem der genannten Fälle die Nutzung eines Fahrrads in Frage.



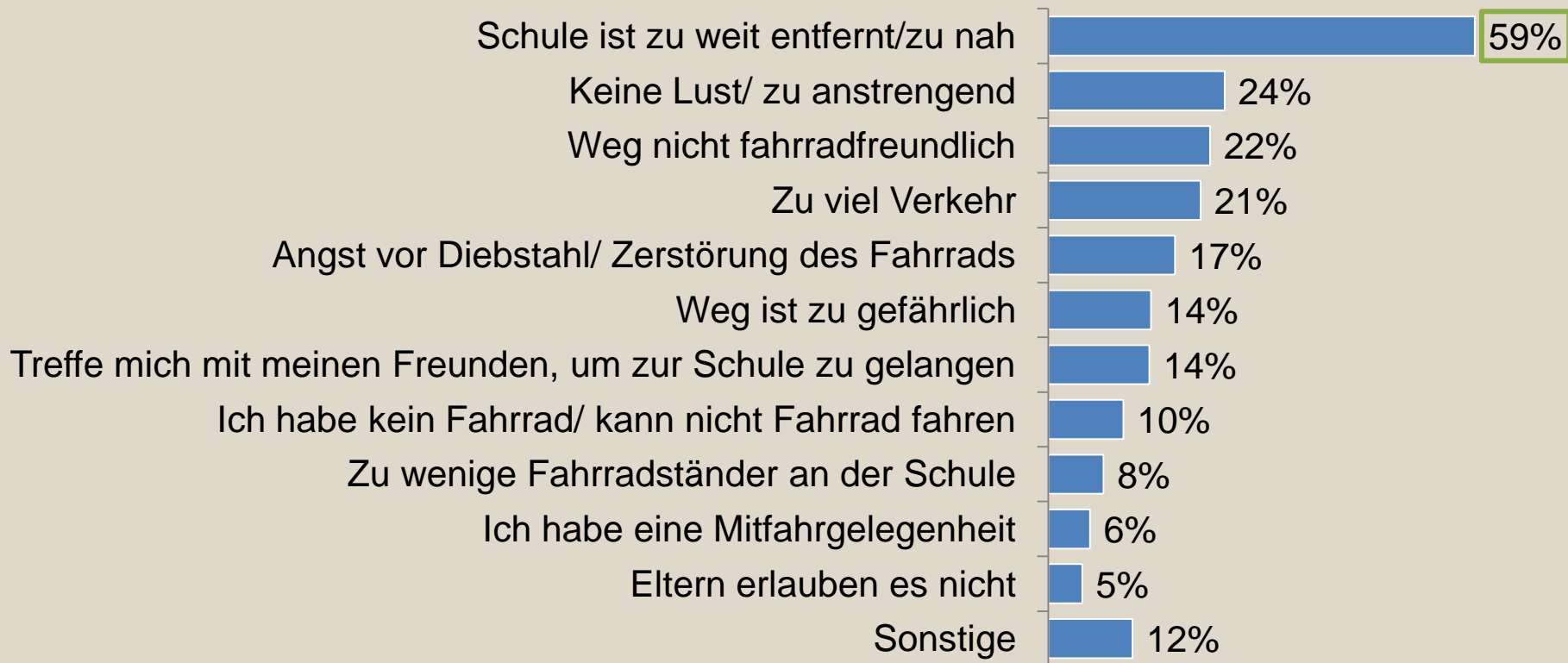
Frage 44: Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn... [Mehrfachnennung]

Basis: n= 1020

Gründe gegen die Nutzung des Fahrrads

- Gesamt -   

Als Hauptgrund gegen die Nutzung des Fahrrads wird die Entfernung angegeben.



Frage 23 / 33 / 43: Welche Gründe sprechen für Dich gegen die Nutzung eines Fahrrads um in die Schule zu gelangen?
[Mehrfachnennung]

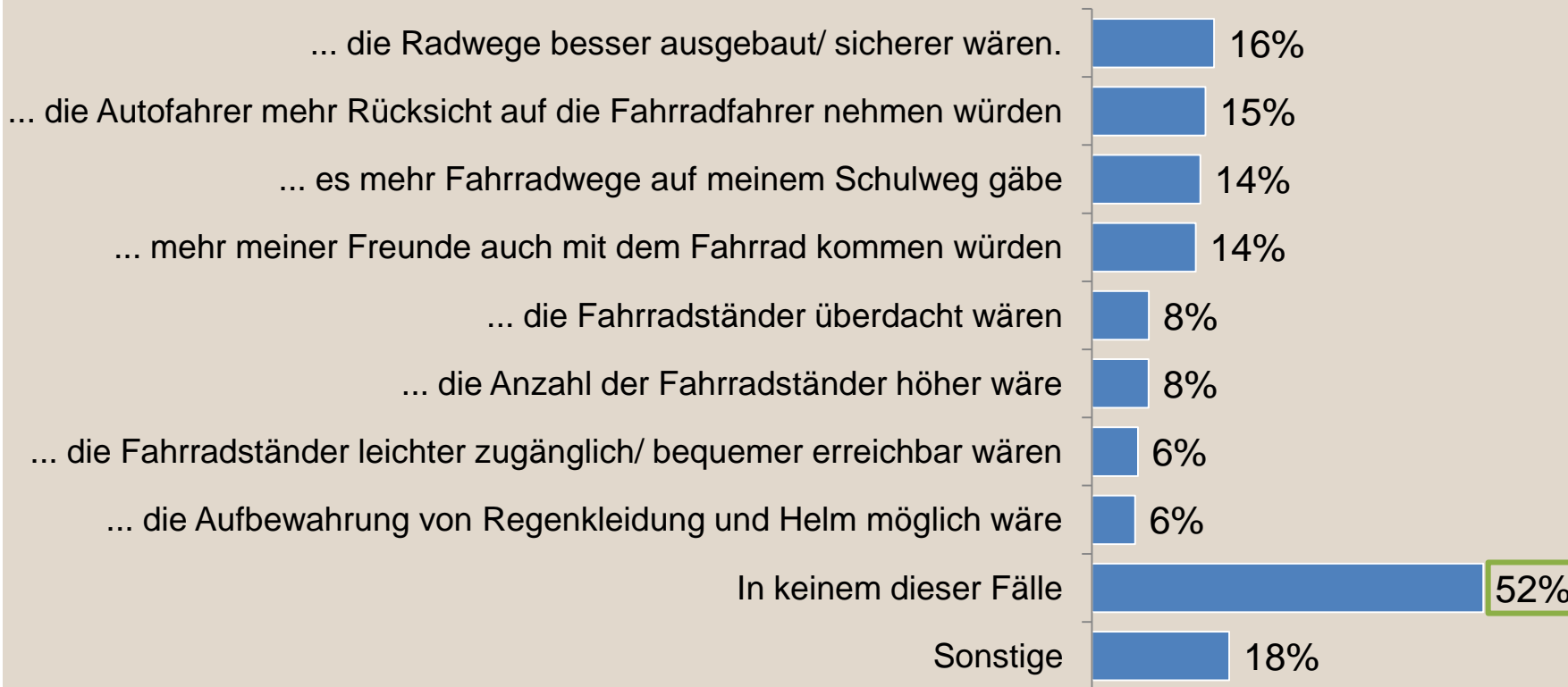
Basis: n= 4851

Gründe für die Nutzung des Fahrrads

- Gesamt -   

Über die Hälfte der Befragten lehnt die Nutzung des Fahrrads generell ab.

Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn...



Fazit – Gründe für und gegen die Nutzung des Fahrrads



- Die Hälfte der Befragten würde **in keiner der abgefragten Optionen** das Fahrrad für den Schulweg verwenden, aufgrund der **Entfernung** zur Schule.



- Für mehr als ein Drittel kommt die Fahrradnutzung **nicht in Frage**, aufgrund der **Entfernung** zur Schule.
- Ein weiterer Grund ist die **Angst vor Zerstörung/Diebstahl** des Fahrrads.
- 20 % würden das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn die **Radwege besser ausgebaut/sicherer** wären.



- Über die Hälfte der Befragten würde **in keiner der abgefragten Optionen** das Fahrrad für den Schulweg verwenden, aufgrund der Entfernung zur Schule.

Gesamt

- Die Hälfte der Befragten **lehnt die Nutzung des Fahrrads generell ab**.
- Der am häufigsten genannte Grund **gegen die Nutzung** des Fahrrads ist die **Entfernung** zur Schule.

Frage 24 / 34 / 44 : Ich würde das Fahrrad häufiger für den Schulweg nutzen, wenn... [Mehrfachnennung]

Frage 23 / 33 / 43: Welche Gründe sprechen für Dich gegen die Nutzung eines Fahrrads um in die Schule zu gelangen? [Mehrfachnennung]

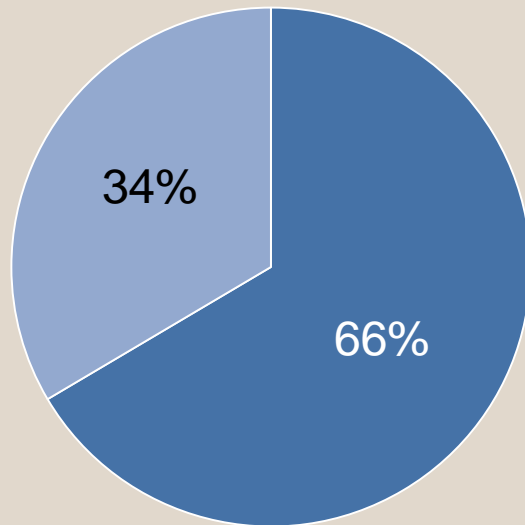
6. Nutzung NorisBike

- Bekanntheit und Nutzung**
- Interesse an der Nutzung für den Schulweg**

Bekanntheit und Nutzung von NorisBike

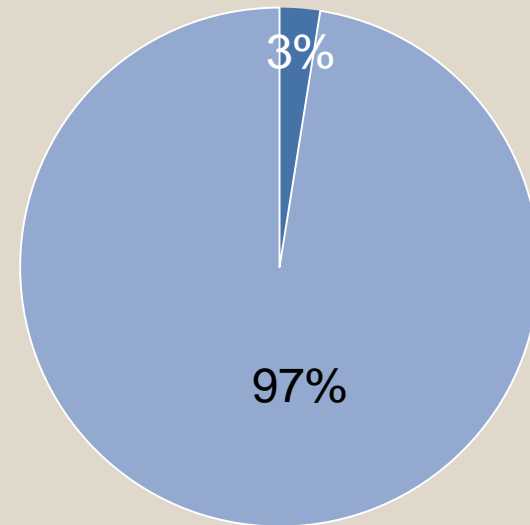
Der überwiegende Teil hat schon von NorisBike gehört, von diesen haben jedoch bisher sehr wenige das Angebot genutzt.

Bekanntheit

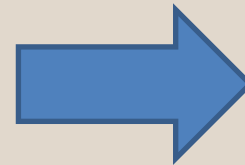


■ Ja ■ Nein

Nutzung



■ Ja ■ Nein



Frage 54: Hast Du schon von NorisBike gehört?

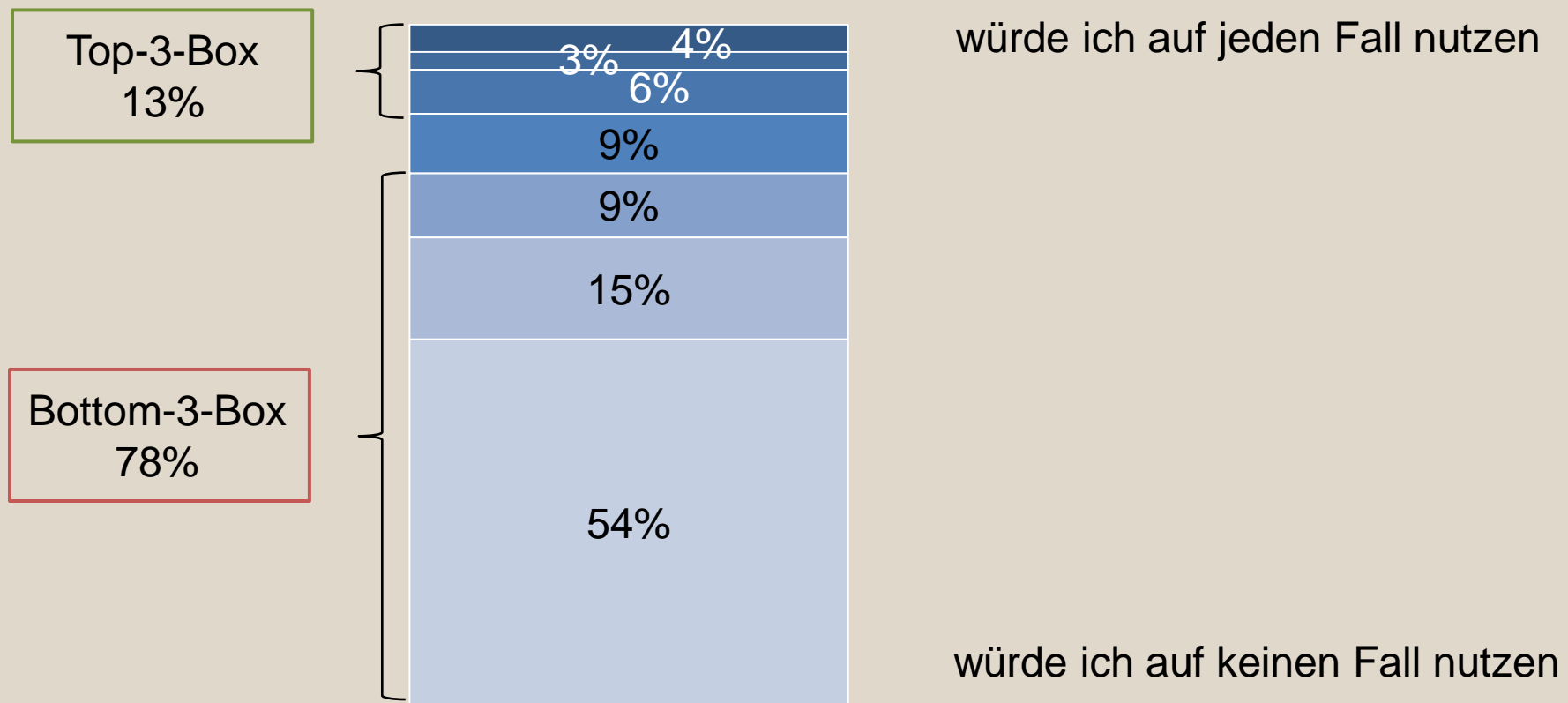
Frage 55: Hast Du das Fahrradverleihsystem NorisBike bereits genutzt?

Basis: n= 5143

Basis: n= 3423

Interesse an der Nutzung von NorisBike für den Schulweg

Es besteht hierbei kaum ein Interesse an der Nutzung von NorisBike.



Frage 56: Würdest Du das Angebot von NorisBike für Deinen Schulweg nutzen, wenn es in der Nähe Deiner Schule eine Verleihstation gäbe?

Basis: n= 5143

Fazit – Bekanntheit und Interesse an der Nutzung von NorisBike

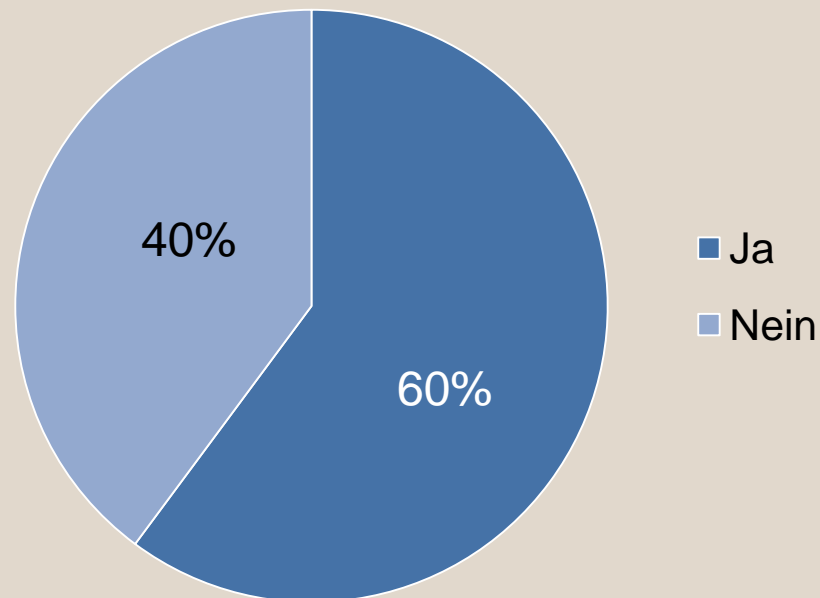
- Dem Großteil der Befragten ist NorisBike bekannt, von diesem haben jedoch bisher sehr wenige das Angebot genutzt.
- Es besteht kaum ein Interesse an der Nutzung von NorisBike für den Schulweg, auch wenn es naheliegende Verleihstationen gäbe.

7. Freizeitnutzung der Fahrkartentypen

- Freizeitnutzung von Fahrkarten allgemein**
- Top 3 der genutzten Fahrkarten**

Freizeitnutzung von Fahrkarten allgemein

Über die Hälfte der Befragten nutzt die Fahrkarten des öffentlichen Nahverkehrs in der Freizeit.

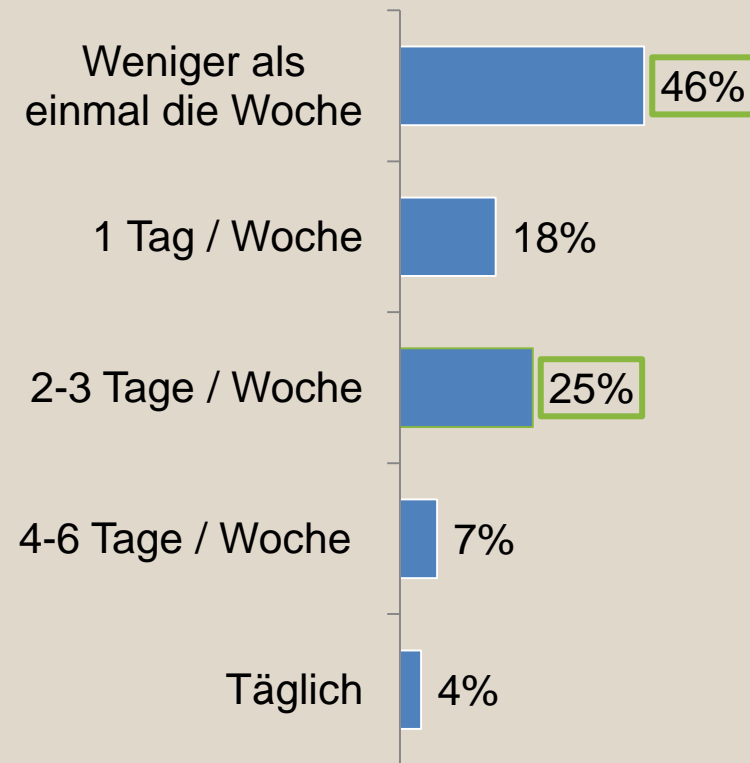
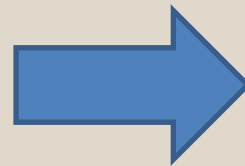
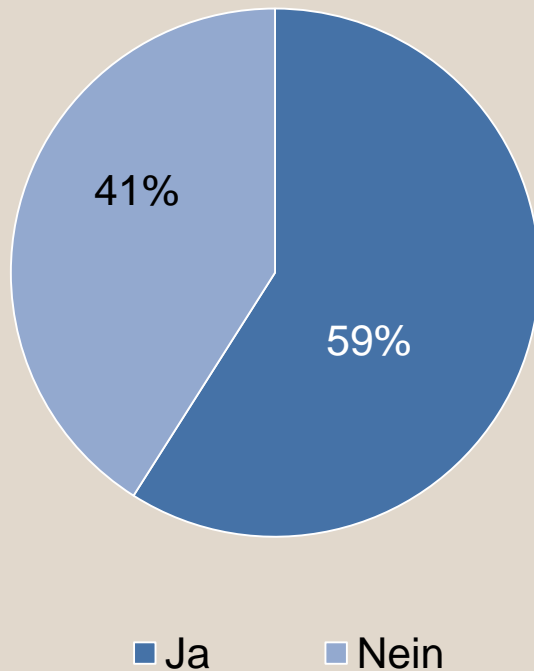


Frage 57: Nutzt Du Fahrkarten des öffentlichen Nahverkehrs in Deiner Freizeit? (also z. B. um zum Sport, zum Einkaufen oder zu Freunden zu fahren)

Basis: n= 1709

Nutzungshäufigkeit der Einzelfahrkarte in der Freizeit

Die Einzelfahrkarte wird von einem Viertel der Schüler an zwei bis drei Tagen pro Woche in der Freizeit genutzt.

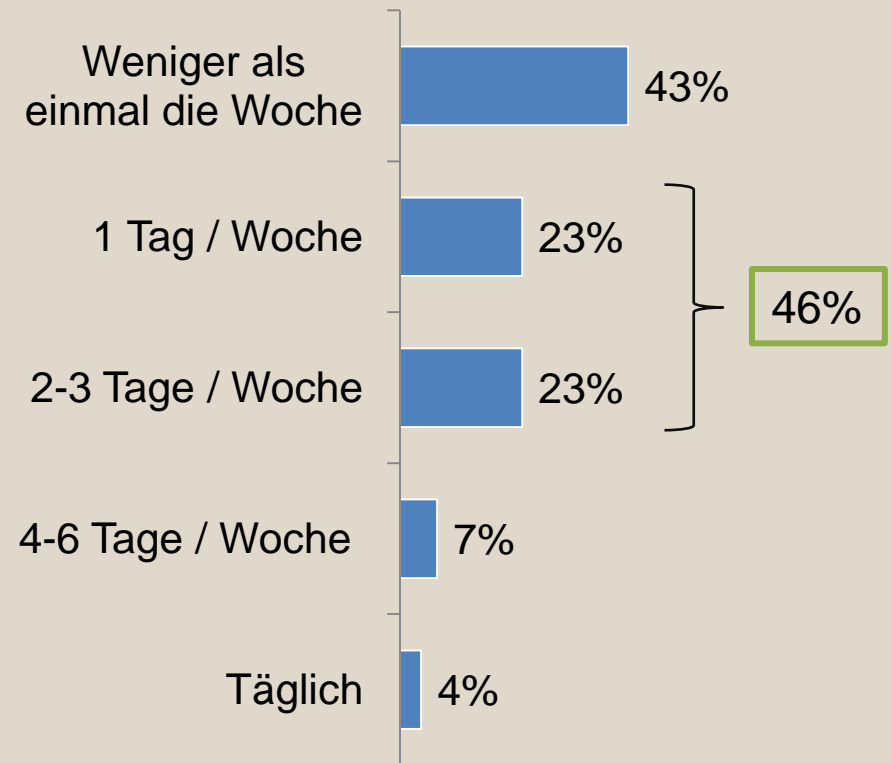
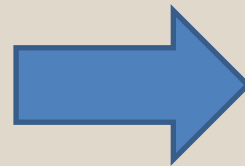
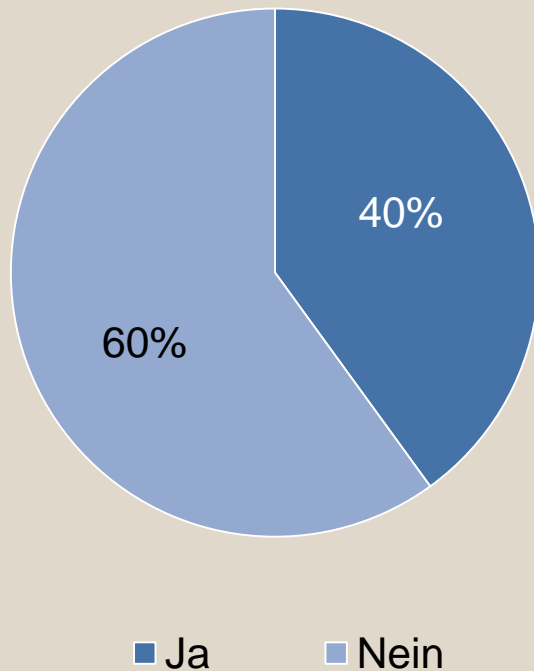


Frage 58: Welche und wie oft nutzt Du die Fahrkarte des öffentlichen Nahverkehrs in Deiner Freizeit? [Mehrfachnennung]

Basis: n= 1029

Nutzungshäufigkeit der Streifenfahrkarte in der Freizeit

Die Streifenfahrkarte wird meist an ein bis drei Tagen in der Woche genutzt.



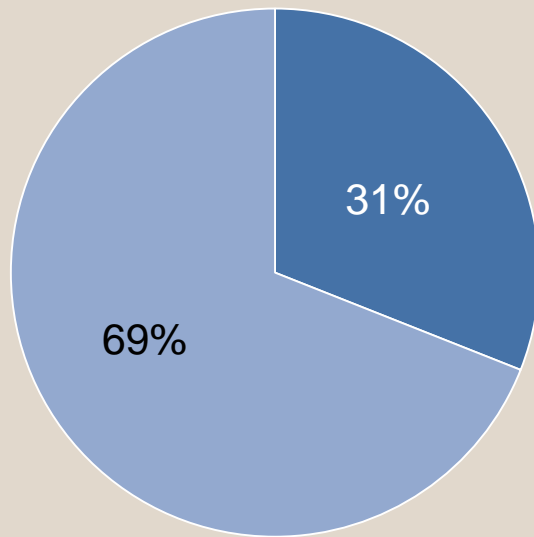
Frage 58: Welche und wie oft nutzt Du die Fahrkarte des öffentlichen Nahverkehrs in Deiner Freizeit? [Mehrfachnennung]

Basis: n= 1029

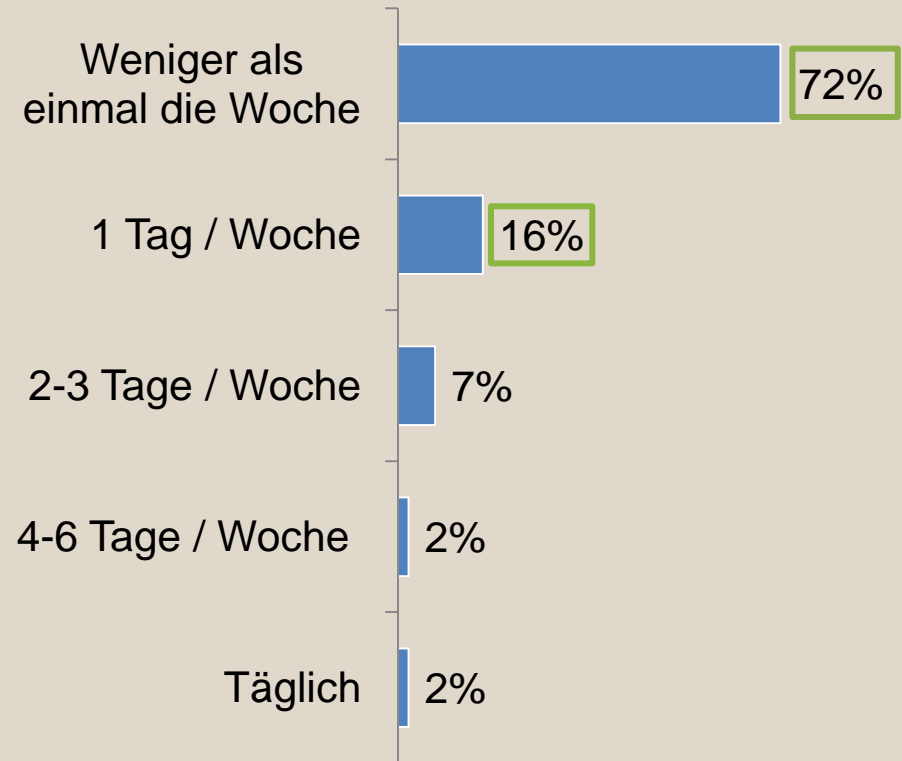
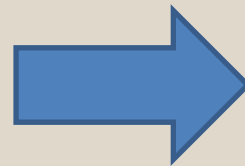
Nutzungshäufigkeit des Tagestickets in der Freizeit



Das Tagesticket wird in der Freizeit meist nicht wöchentlich genutzt.



■ Ja ■ Nein



Frage 58: Welche und wie oft nutzt Du die Fahrkarte des öffentlichen Nahverkehrs in Deiner Freizeit? [Mehrfachnennung]

Basis: n= 1029

8. Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte

- Länge des Schulwegs - Gesamt



- **Gesamt**

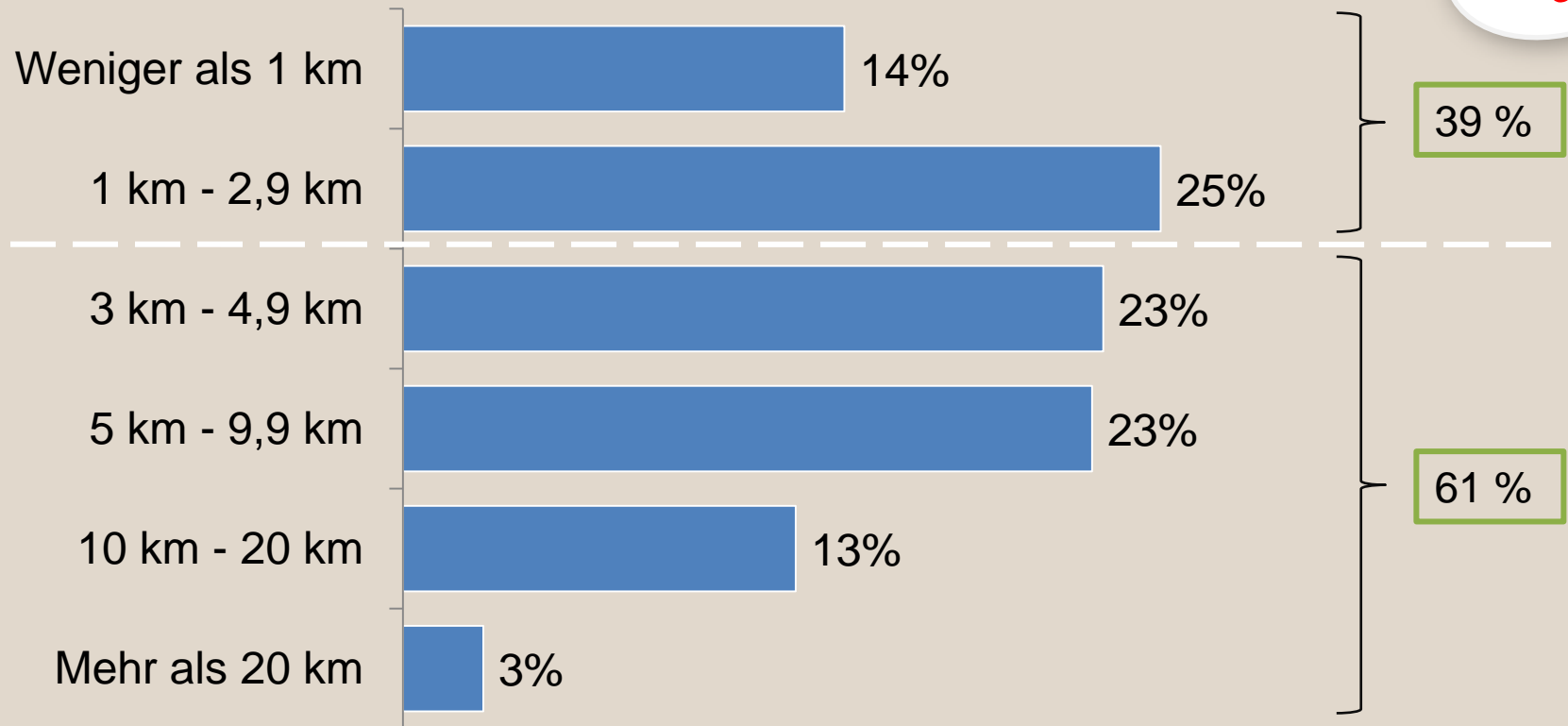
*Nürnberger
only*

Länge des Schulwegs

- Gesamt -    

Mehr als die Hälfte der Nürnberger Schüler gibt an, einen Schulweg von mindestens 3 km zu haben.

**Nürnberger
only**

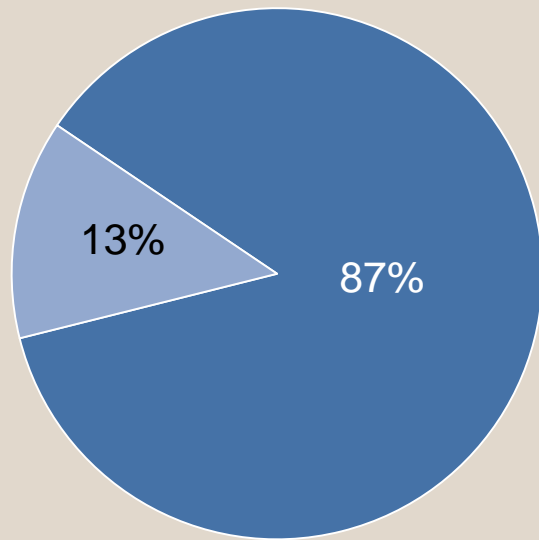


Frage 18 / 28 / 37 / 49 : Wie weit ist in etwa Dein Weg von zu Hause bis zur Schule? Ohne „weiß nicht“

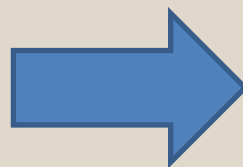
Basis: n= 3087

Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte / Höhe des Eigenanteils

Eine teilfinanzierte Monatskarte stößt auf großes Interesse. Ein Eigenanteil zwischen 15 und 20 Euro wäre denkbar.



■ Ja ■ Nein



**Nürnberger
only**



Frage 20: Angenommen, es gäbe eine Monatsfahrkarte, die zu einem Teil von der Stadt Nürnberg und zum anderen Teil von Dir bezahlt wird. Wärest Du an solch einer Karte interessiert?

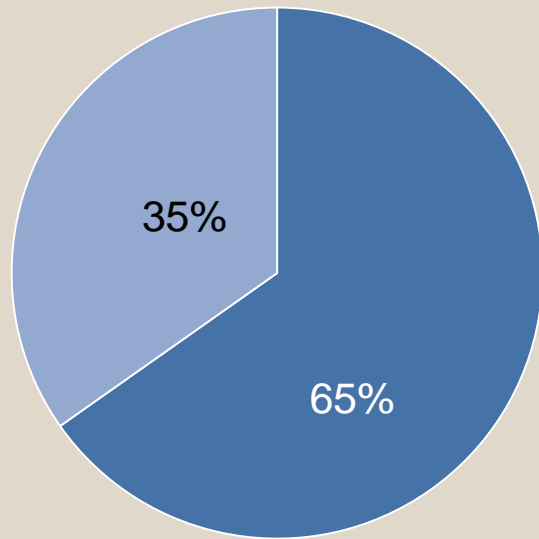
Basis: n= 1333

Frage 21: Wie hoch dürfte Dein Anteil an dieser Karte sein?

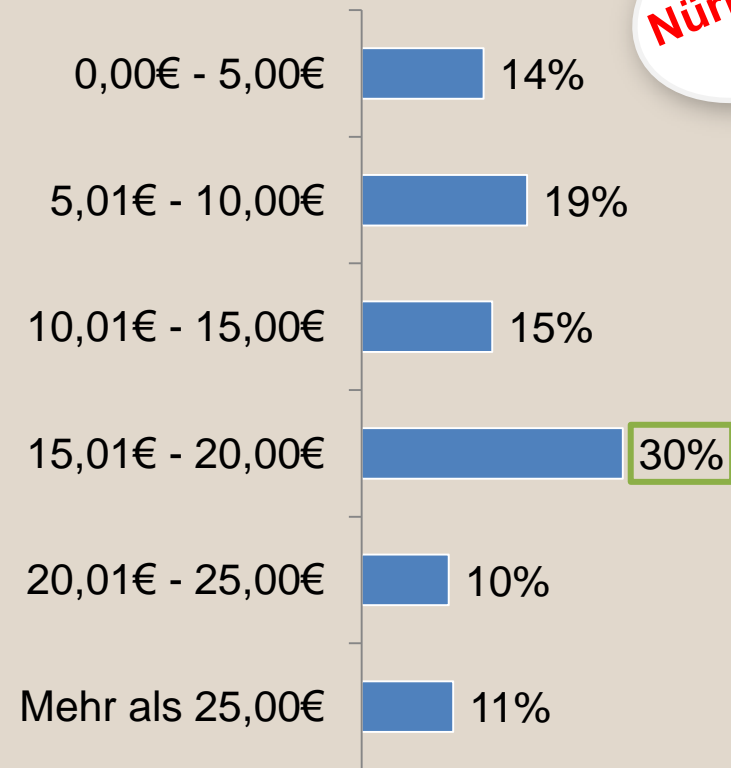
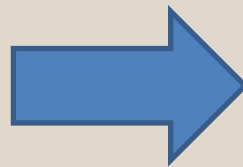
Basis: n= 1156

Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte / Höhe des Eigenanteils

Zwei Drittel sind an einer teilfinanzierten Monatsfahrkarte interessiert. Eine Eigenbeteiligung zwischen 15 und 20 Euro ist denkbar.



■ Ja ■ Nein



**Nürnberger
only**



Frage 41: Angenommen, es gäbe eine Monatsfahrkarte, die zu einem Teil von der Stadt Nürnberg und zum anderen Teil von Dir bezahlt wird. Wärs du an solch einer Karte interessiert?

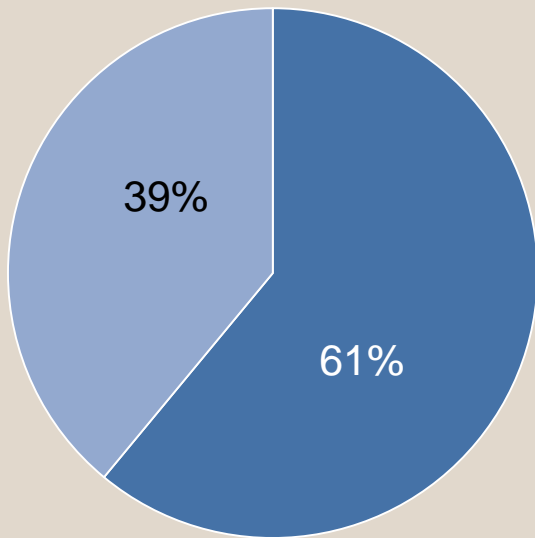
Basis: n= 302

Frage 42: Wie hoch dürfte Dein Anteil an dieser Karte sein?

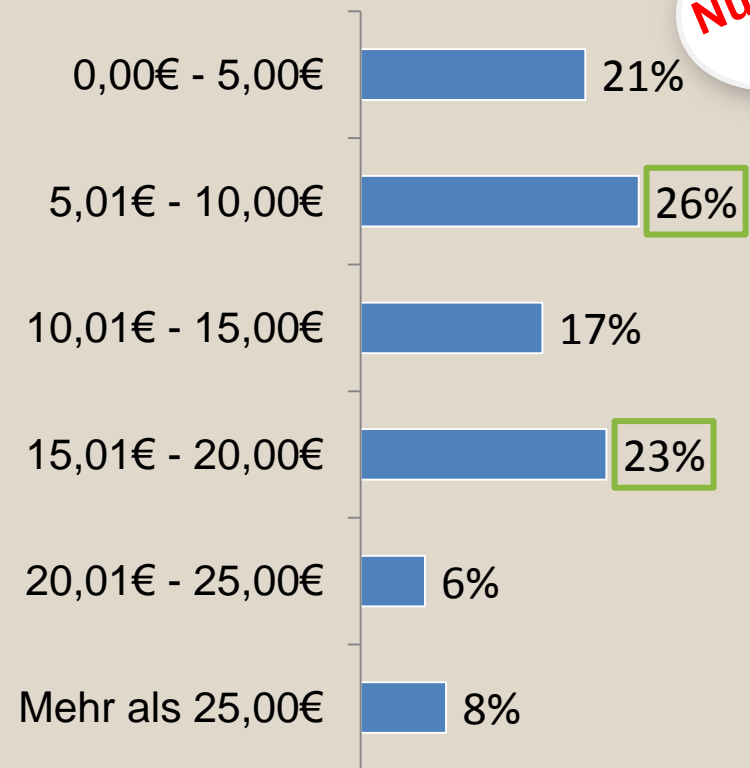
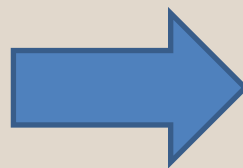
Basis: n= 197

Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte / Höhe des Eigenanteils

Mehr als die Hälfte der Befragten hat Interesse an einer teilfinanzierten Karte. Die Zahlungsbereitschaft ist hierbei unterschiedlich.



■ Ja ■ Nein



**Nürnberger
only**



Frage 32: Angenommen, es gäbe eine Monatsfahrkarte, die zu einem Teil von der Stadt Nürnberg und zum anderen Teil von dir bezahlt wird. Wärs du an solch einer Karte interessiert?

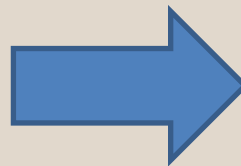
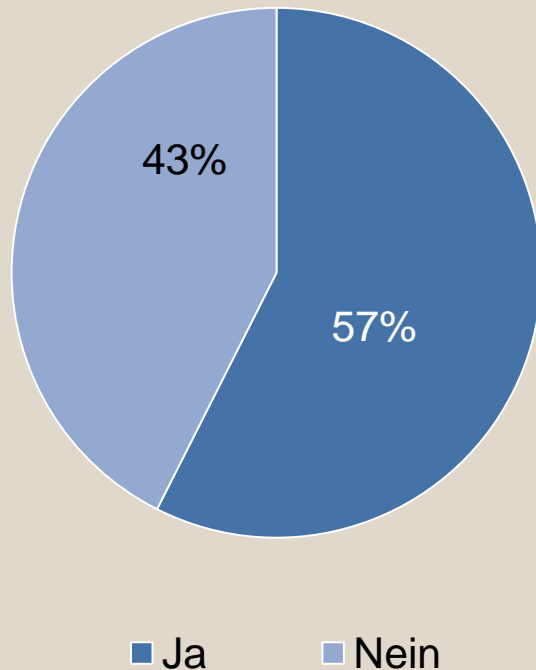
Basis: n= 652

Frage 33: Wie hoch dürfte Dein Anteil an dieser Karte sein?

Basis: n= 399

Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte / Höhe des Eigenanteils

Mehr als die Hälfte sind an einer teilfinanzierten Monatskarte interessiert. Ein Preis zwischen 5 und 15 Euro wäre denkbar.



Frage 52: Angenommen, es gäbe eine Monatsfahrkarte, die zu einem Teil von der Stadt Nürnberg und zum anderen Teil von Dir bezahlt wird. Wärst Du an solch einer Karte interessiert?

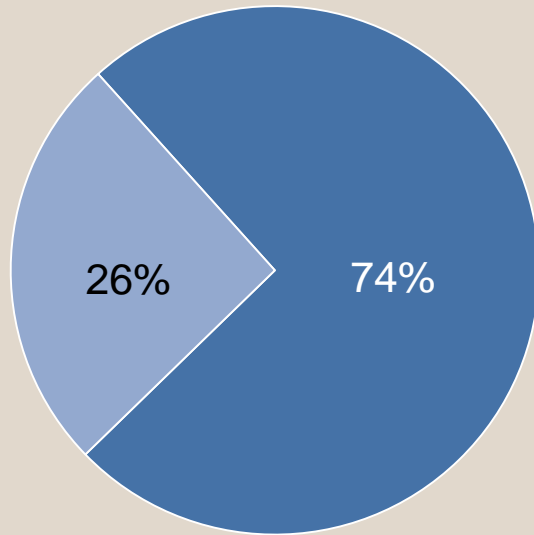
Basis: n=282

Frage 53: Wie hoch dürfte Dein Anteil an dieser Karte sein?

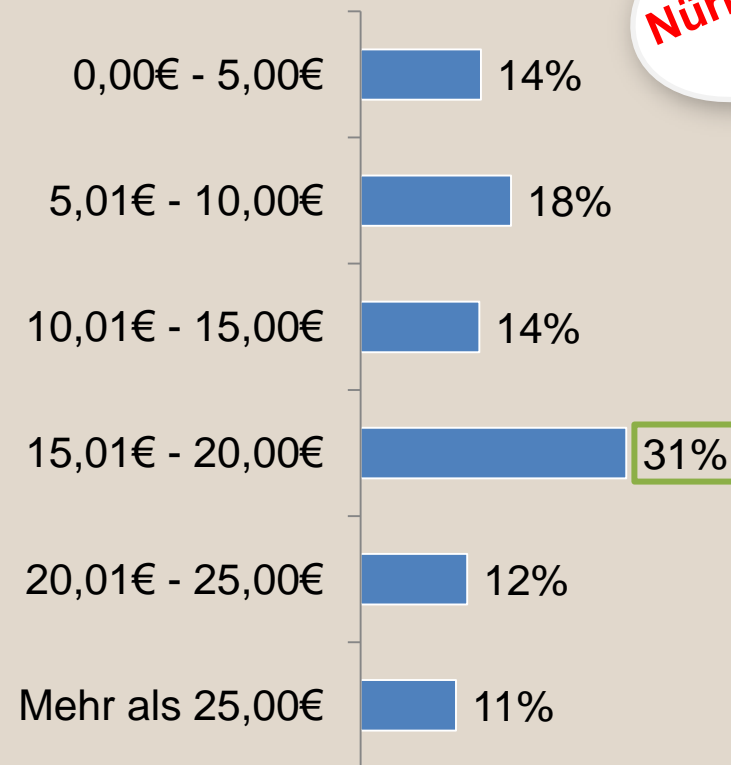
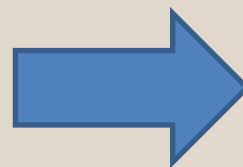
Basis: n=163

Gesamtinteresse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte/ Höhe des Eigenanteils

Nahezu drei Viertel der Befragten wären an dem Angebot interessiert. 31% würden zwischen 15 und 20 Euro zahlen.



■ Ja ■ Nein



**Nürnberger
only**

Frage 20 / 32 / 41 / 52: Angenommen, es gäbe eine Monatsfahrkarte, die zu einem Teil von der Stadt Nürnberg und zum anderen Teil von dir bezahlt wird. Wärest du an solch einer Karte interessiert?

Basis: n= 2574

Frage 21 / 33 / 42 / 53: Wie hoch dürfte Dein Anteil an dieser Karte sein?

Basis: n= 1915

Fazit – Interesse an teilfinanzierter Monatsfahrkarte

Interesse

- Bei denjenigen, die bereits die öffentlichen Verkehrsmittel für ihren Schulweg nutzen, ist das Interesse mit 87% mit Abstand am größten, bei den Fahrradfahrern mit 57% am geringsten.
- Über alle Gruppen hinweg besteht ein großes Interesse an einer teilfinanzierten Monatsfahrkarte.

Zahlungsbereitschaft Eigenanteil

- Die Fahrradfahrer würden tendenziell einen geringeren Eigenanteil bezahlen, hier kann sich die Hälfte der Befragten nur einen Betrag zwischen 5 und 15 Euro vorstellen.
- Insgesamt fände eine Eigenbeteiligung zwischen 15 und 20 Euro bei den interessierten Befragten die größte Zustimmung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Berufsschule 4
WMS 11A

Projektleitung:

Lena Kroder

Stellvertr. Projektleitung:

Bartosch Janiszewski

Schönweißstraße 7
90461 Nürnberg

Projektteam:

Malte Krökel, Margerita Mycka, Andrea Sobisch,
Katharina Pahl, Julia Wipfelder, Martin Winkler,
Melissa Gsänger, Stefanie Metzger, Katharina Dieckhoff